

Große Anfrage

**der Abgeordneten Dirk Kienscherf, Britta Ernst, Gabi Dobusch, Ksenija Bekeris,
Uwe Grund, Wolfgang Rose (SPD) und Fraktion vom 05.03.10**

und Antwort des Senats

**Betr.: Qualität der Pflege in Hamburg – Pflegekapazitäten, Lebenssituation
Pflegebedürftiger, Arbeitsbedingungen in der Altenpflege, Vereinbarkeit
von Familie, Beruf und Pflege**

Seit Jahren warnen Expertinnen und Experten unter anderem vor dem Hintergrund des demografischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wandels vor einem wachsenden Bedarf an Fachkräften und einem Fachkräftemangel im Bereich der Pflege. Lange Jahre haben die CDU-geführten Senate diese Warnungen ignoriert. Mittlerweile ist unter anderem ein Fachkräftemangel in Hamburg Realität geworden. Infolge des weiteren demografischen Wandels wird die Anzahl von Pflegebedürftigen in Hamburg aber noch weiter zunehmen.

Auf Bundesebene hat der Bundesgesetzgeber auf diese Entwicklung durch die Bundespflegereform im Jahr 2008 mit einer Reihe von Maßnahmen reagiert: Die meisten Pflegeleistungen werden bis 2012 erhöht, der Betreuungsbetrag für Menschen mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz steigt auf bis zu 2.400 Euro jährlich, ein Rechtsanspruch auf individuelle und umfassende Pflegeberatung (Fallmanagement) wurde eingeführt, Pflegestützpunkte werden eingerichtet, in Pflegeheimen können Betreuungsassistenten eingestellt werden et cetera.

Über die Qualität der Pflege entscheidet für den einzelnen Pflegebedürftigen und seine Angehörigen aber vor allem die Ausstattung und Kompetenz der konkreten Einrichtung und seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort. Nach wie vor klagen Betreiber von Pflegeeinrichtungen über einen Mangel an Altenpflegefachkräften. Die Arbeitnehmervertretung hinterfragt kritisch Arbeitsbedingungen und Entlohnung in der Altenpflege.

Der Hamburger Rahmenplan zur Pflegerischen Versorgungsstruktur bis 2010 ist hoffnungslos veraltet. Prognostizierte Wachstumsraten der Pflegebedürftigen und des Bedarfs an Auszubildenden wurden von der realen Entwicklung um Jahre im Voraus erreicht und überholt. Auf dieser Grundlage kann keine verantwortungsvolle Pflegepolitik gestaltet werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

Pflegeeinrichtungen

- 1. Wie viele Einrichtungen der ambulanten, teil- und vollstationären Altenpflege gibt es in welchen Stadtteilen in Hamburg mit welcher jeweiligen*

Platzkapazität und Platzauslastung? (Bitte auch die Gesamtkapazität, Anteil der Einzel-/Mehrbettzimmer, Gesamtauslastung und Anzahl der unbelegten Plätze in Hamburg mit angeben.)

2. Welche Betreiber tragen welche dieser Einrichtungen?

Siehe Anlage 1 bis 4.

Angaben zur Zahl der Bewohner liegen nur für Heime an einem Stichtag vor. Daten zur durchschnittlichen Auslastung der Einrichtungen liegen nicht vor.

Die Gesamtkapazitäten betragen aktuell in der ambulanten Pflege 363 Dienste, in der Tagespflege 391 Plätze, in der Kurzzeitpflege 59 Plätze, in der vollstationären Pflege 17.292 Plätze, der Anteil der Plätze in Einbettzimmern in Pflegeheimen betrug 2007 61 Prozent, die Gesamtauslastung der vollstationären Plätze betrug im Dezember 2009 89 Prozent, daraus ergibt sich eine Anzahl von rund 1.900 freien Plätzen; Angaben zu den Auslastungen in den übrigen Bereichen werden statistisch nicht erfasst.

3. Wie gestalten sich die Kosten je Platz der einzelnen ambulanten, teil- und vollstationären Altenpflegeeinrichtungen (nach Pflegestufen differenziert)? Bitte die Kosten der Einrichtungen für die einzelnen Bereiche jeweils auf Perzentilbändern darstellen.

Zu den Kosten siehe Anlage 1 bis 4.

Im Folgenden werden die Grenzen von 25 Prozent Perzentilen angegeben:

Tabelle 1: Tagespflegeentgelte (Pflegestufe I)

| | Untergrenze | Obergrenze |
|--------------|-------------|------------|
| 1. Perzentil | 42,45 € | 65,42 € |
| 2. Perzentil | 67,55 € | 68,22 € |
| 3. Perzentil | 68,32 € | 69,90 € |
| 4. Perzentil | 70,04 € | 72,07 € |

Quelle: BSG, März 2010

Tabelle 2: Heimentgelte (Pflegestufe I)

| | Untergrenze | Obergrenze |
|--------------|-------------|------------|
| 1. Perzentil | 59,16 € | 74,75 € |
| 2. Perzentil | 74,98 € | 80,09 € |
| 3. Perzentil | 80,18 € | 83,91 € |
| 4. Perzentil | 84,03 € | 113,26 € |

Quelle: BSG, März 2010

4. Wie hoch sind die durchschnittlichen Kosten je Platz der ambulanten, teil- und vollstationären Altenpflegeeinrichtungen in Hamburg nach Pflegestufen differenziert?

Durchschnittliche Entgelte nach Pflegestufen:

| | „Pflegestufe 0“ | Pflegestufe I | Pflegestufe II | Pflegestufe III |
|-----------------------|-----------------|---------------|----------------|-----------------|
| Tagespflege | 62,98 € | 66,85 € | 68,86 € | 70,79 € |
| Kurzzeitpflege | | 110,27 € | 119,61 € | 138,42 € |
| vollstationäre Pflege | 61,50 € | 79,90 € | 98,35 € | 116,41 € |

Quelle: BSG, März 2010; ungewichtete Mittelwerte, Preis Platz und pro Tag

In der ambulanten Pflege gibt es keine Plätze für Pflegebedürftige, auf die Kosten bezogen werden könnten.

5. Wie viele Pflegebedürftige aus Hamburg sind im Hamburger Umland untergebracht? Bitte nach Pflegestufen differenziert und getrennt nach ambulanter, teil- und vollstationärer Pflege darstellen.

Die zur Beantwortung benötigten Daten werden statistisch nicht erfasst.

Fallzahlen – Hilfebedarf und Pflegebedarf nach SGB XII

6. *Wie hat sich die Anzahl der Personen mit Hilfebedarf nach SGB XII in Hamburg jährlich seit 2005 entwickelt?*

Unter Hilfebedarf nach SGB XII wird hier der Bedarf an Leistungen der Haushaltshilfe, der Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes und der Altenhilfe verstanden.

Die Fallzahl hat sich seit 2005, wie aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich ist, entwickelt. Die Zahl der Empfänger kann geringer sein, da Personen mehrere Leistungsarten gleichzeitig erhalten können.

Hilfeempfänger 2005 bis 2009:

| 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 |
|-------|-------|-------|-------|-------|
| 6.354 | 6.322 | 6.371 | 6.757 | 7.105 |

Quelle: BSG, Jahresmittelwerte

7. *In wie vielen Fällen wird der Hilfebedarf in welcher Höhe über die Pflegekassen finanziert?*

Für diese Zielgruppe wird der Hilfebedarf nicht durch Pflegekassenleistungen refinanziert.

8. *In wie vielen Fällen werden diese Kosten über den Rückgriff auf Angehörige refinanziert?*

Die zur Beantwortung benötigten Daten werden statistisch nicht erfasst.

9. *Mit welcher Fallzahlentwicklung im Bereich „Hilfebedarf“ rechnen der Senat oder die zuständige Behörde bis 2015?*

Siehe Entwurf der Rahmenplanung der pflegerischen Versorgungsstruktur bis 2015: als Download verfügbar unter www.hamburg.de/contentblob/2174532/data/rahmenplanung-versorgungsstruktur-2015.pdf.

Der Entwurf enthält unter anderem Angaben zur Entwicklung der Hilfe- und Pflegebedürftigkeit, dem Bedarf an Pflegefachkräften und Maßnahmen in diesem Bereich und der Besonderen stationären Dementenbetreuung. Er wird ab dem 31. März 2010 im Landespflegeausschuss beraten. Nach Abschluss der Erörterungen wird die zuständige Behörde den Rahmenplan veröffentlichen.

10. *Wie hat sich die Anzahl der Personen mit Pflegebedarf nach SGB XII in Hamburg jährlich seit 2005 entwickelt? Bitte nach Pflegestufen differenziert und getrennt nach ambulanter, teil- und vollstationärer Pflege darstellen.*

Fälle von Hilfe zur Pflege nach SGB XII nach Jahren und Leistungsbereichen:

| | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 |
|-------------------|---------|---------|---------|-------|-------|
| Ambulante Pflege | 5.162 | 5.310 | 5.528 | 5.678 | 5.704 |
| Tagespflege | 158 | 164 | 172 | 190 | 219 |
| Kurzzeitpflege | 48 | 55 | 60 | 68 | 86 |
| Stationäre Pflege | (5.731) | (5.805) | (5.893) | 5.389 | 5.397 |

Quelle: BSG; Anmerkungen: Es kann bei Kombination von ambulanter Pflege und Tagespflege beziehungsweise Kurzzeitpflege zu Doppelzählungen kommen. In der stationären Pflege führt seit 2008 eine verbesserte Auswertungssystematik zu einer Datenkorrektur und kleineren Fallzahlen.

Die Pflegestufen werden statistisch nicht erfasst.

11. *In wie vielen Fällen werden die Pflegekosten über die Pflegekassen finanziert?*

In 7.032 Fällen erfolgen Leistungen der Hilfe zur Pflege ergänzend zu Pflegekassenleistungen (Stand November 2009).

12. *In wie vielen Fällen werden diese Kosten über den Rückgriff auf Angehörige refinanziert?*

Die zur Beantwortung benötigten Daten werden statistisch nicht erfasst.

13. *Mit welcher Fallzahlentwicklung im Bereich „Pflegetbedarf“ rechnet der Senat oder die zuständige Behörde bis 2015?*

Siehe Antwort zu 9.

14. *Welche weiteren Kosten entstehen beziehungsweise können neben den reinen Pflegekosten bei der Unterbringung in einem Pflegeheim entstehen und wie werden sie finanziert? In wie vielen Fällen werden diese Kosten über den Rückgriff auf Angehörige refinanziert?*

Neben den pflegebedingten Aufwendungen entstehen für Bewohner in einer vollstationären Pflegeeinrichtung Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie für die betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen, für die der Bewohner selbst aufzukommen hat. Unter bestimmten Voraussetzungen können Heimbewohner Leistungen der Einkommensabhängigen Einzelförderung nach Landespflegegesetz (EEF) und der Hilfe zur Pflege erhalten.

Der Finanzierungsbeitrag von Angehörigen zu Heimkosten wird statistisch nicht erfasst.

15. *Wie hat sich die durchschnittliche Verweildauer von Pflegebedürftigen in Pflegeheimen seit 2005 in Hamburg entwickelt? Falls kein aktueller Wert vorliegt, wann und in welchem Rahmen soll er erhoben werden?*

Die Verweildauer in Pflegeheimen wird statistisch nicht erfasst. Eine Erfassung ist nicht geplant.

16. *Wie hoch ist die aktuelle Versorgungsdichte der ambulante, teil- und vollstationären Pflege in Hamburg?*

Die Versorgungsdichte pflegerischer Angebote in Hamburg je 1.000 pflegebedürftige Einwohnerinnen und Einwohner beträgt:

| Beschäftigte in der ambulanten Pflege | Plätze in der Tagespflege | Plätze in der solitären Kurzzeitpflege | Plätze in Pflegeheimen |
|---------------------------------------|---------------------------|--|------------------------|
| 118 | 8,6 | 1,4 | 396 |

Quelle: BSG; Erläuterung: Ambulante Pflege: Beschäftigte in Pflege und Hauswirtschaft, Vollzeitäquivalente Pflegestatistik Hamburg 2007; die übrigen Werte wurden auf Basis der aktuellen Platzzahl und der für 2010 prognostizierten Zahl der Pflegebedürftigen (43.700) ermittelt.

17. *Wie viele Pflegebedürftige werden in Hamburg rein privat und zuhause von Angehörigen gepflegt?*

Von den Pflegebedürftigen (siehe Antwort zu 10.) stellen 928 die Pflege mit Unterstützung des Sozialhilfeträgers (Pflegegeld, Beihilfe gemäß SGB XII) ohne Sachleistungen (ambulante Pflege, Tagespflege) sicher.

Von den Pflegebedürftigen gemäß SGB XI stellen 15.810 die Pflege ohne Sachleistungen sicher (Pflegestatistik Hamburg 2007).

18. *Wie viele Hilfebedürftige in Hamburg erhalten diese Hilfe rein privat von Angehörigen, Freunden und Nachbarn? Falls dem Senat hier keine konkreten Zahlen vorliegen: Gibt es entsprechende Schätzzahlen und wie fallen sie aus?*

Die zur Beantwortung benötigten Daten werden statistisch nicht erfasst. Schätzungen liegen nicht vor.

Lebensunterhalt von Hilfe- und Pflegebedürftigen

19. *Wie viele*

a) *Pflegebedürftige und wie viele*

b) Hilfebedürftige in Hamburg beziehen

- Grundsicherung im Alter,
- Hilfen zur Pflege,
- Einkommensabhängige Einzelförderung (EEF),
- oder andere staatliche Transferleistungen zur Vermeidung von Armut?

Bitte jeweils getrennt nach Geschlecht und mit und ohne Migrationshintergrund darstellen.

Der Sozialleistungsbezug von Pflegebedürftigen (siehe Antwort zu 10.) und Hilfebedürftigen (siehe Antwort zu 6.) ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Sozialleistungsbezug nach Leistungsarten

| | Hilfebedürftige | | Pflegebedürftige | |
|------------------|-----------------|----------|------------------|----------|
| | männlich | weiblich | männlich | weiblich |
| Grundsicherung | 1.838 | 2.965 | 1.852 | 2.967 |
| Hilfe zur Pflege | - | - | 3.996 | 7.335 |
| EEF | - | - | 1.917 | 3.571 |

Quelle: BSG, Stand: November 2009

Der Bezug weiterer Sozialleistungen in Verbindung mit den Merkmalen Hilfebedürftigkeit und Pflegebedürftigkeit wird statistisch nicht erfasst.

Angaben zum Migrationshintergrund werden im Zusammenhang mit dem Sozialleistungsbezug statistisch nicht erfasst.

- 20. Welche Möglichkeiten der Wahl einer Pflegeeinrichtung haben Pflegebedürftige, die Grundsicherung im Alter, Hilfen zur Pflege und/oder andere staatliche Transferleistungen beziehen? Welche Pflegeheime bieten Plätze zu Kostensätzen an, die durch entsprechende Transferleistungen vollständig gedeckt sind?*

Pflegebedürftige, die einen Anspruch auf Leistungen der Hilfe zur Pflege nach § 61 SGB XII haben, können zwischen allen Pflegeeinrichtungen in Hamburg wählen, mit denen der Sozialhilfeträger eine Vereinbarung getroffen hat. Dies umfasst alle Einrichtungen in den Anlagen 1 bis 4 mit Ausnahme von vier Pflegeheimen. Nach § 9 Absatz 2 SGB XII soll der Träger der Sozialhilfe in der Regel Wünschen nicht entsprechen, deren Erfüllung mit unverhältnismäßigen Mehrkosten verbunden ist.

Laufende betriebsnotwendige Investitionskosten

- 21. Welche Maßnahmen werden über die sogenannten laufenden betriebsnotwendigen Investitionskosten von Pflegeeinrichtungen finanziert? Bitte Beispiele benennen.*

Bei den laufenden betriebsnotwendigen Investitionskosten von stationären Pflegeeinrichtungen handelt es sich insbesondere um:

- Abschreibungen auf Bauten und Außenanlagen (ohne Grundstückskosten)
- Abschreibungen auf technische Anlagen
- Abschreibungen auf Einrichtung und Ausstattung
- Abschreibungen auf Fahrzeuge
- Fremdkapitalaufwand
- Eigenkapitalverzinsung
- Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung
- Mieten und Pachten.

22. *Wie haben sich die laufenden betriebsnotwendigen Investitionskosten der Pflegeeinrichtungen in Hamburg insgesamt und durchschnittlich je Einrichtung und je Pflegeplatz der verschiedenen Einrichtungen seit dem Jahr 2000 entwickelt?*

Entwicklung der Investitionskosten in Pflegeeinrichtungen

| Einrichtungsart | 2000 | 2010 | Bezug |
|-------------------------|----------------------|----------------------|----------------------------|
| Ambulante Pflegedienste | 1,02 € (146 Dienste) | 0,96 € (205 Dienste) | je Tag der Inanspruchnahme |
| Tagespflege | 10,15 € | 8,74 € | je Tag und Nutzer |
| Kurzzeitpflege | 14,25 € | 19,09 € | je Tag und Platz |
| Pflegeheime | 344 € | 460 € | monatlich pro Platz |

Quelle: BSG; Erläuterung: Ambulante Pflegedienste: nicht alle Dienste stellen Investitionskosten in Rechnung; Tagespflege 2010 ohne Abzug der Investitionskostenförderung

Im Übrigen siehe Anlage 5.

23. *In welchem Umfang hatte die Stadt Hamburg seit 1990 jährlich die laufenden betriebsnotwendigen Investitionskosten von Pflegeeinrichtungen in Hamburg insgesamt und durchschnittlich je Einrichtung mit öffentlichen Mitteln gefördert?*
24. *Welche Einrichtungen haben diese Förderung in welcher Höhe jährlich seit 1990 erhalten?*

In der Tagespflege werden seit 2001 die in Rechnung gestellten Investitionskosten mit maximal 9,20 Euro je Tag und Platz bezuschusst. Von 2001 bis 2009 wurden hierfür 4.743.712 Euro aufgewandt. Gefördert wurden insgesamt 17 Einrichtungen. Daraus ergibt sich eine durchschnittliche Förderung von 279.041 Euro je Einrichtung. Da die Einrichtungen unterschiedlich lange in Betrieb sind, ist dieser Wert nicht aussagekräftig. Zur Förderung je Einrichtung siehe Anlage 5.

In der Kurzzeitpflege werden seit 2007 die in Rechnung gestellten Investitionskosten mit maximal 18 Euro je Tag und Platz bezuschusst. Von 2007 bis 2009 wurden hierfür 948.199 Euro aufgewandt. Gefördert wurden insgesamt zwei Einrichtungen. Daraus ergibt sich eine durchschnittliche Förderung von 474.100 Euro je Einrichtung. Zur Förderung je Einrichtung siehe die folgende Tabelle.

Förderung von Kurzzeitpflegeeinrichtungen nach Förderjahren (in €)

| Kurzzeitpflege | gefördert seit | 2007 | 2008 | 2009 | bis 2009 insgesamt |
|----------------|----------------|---------|---------|---------|--------------------|
| Haus Weinberg | 2007 | 56.010 | 61.051 | 66.810 | 183.871 |
| Haus Hortensie | 2007 | 154.470 | 248.508 | 361.350 | 764.328 |

Quelle: BSG

Seit dem Jahr 1999 wurden für insgesamt zehn vollstationäre Pflegeeinrichtungen mit 1.077 Plätzen Aufwendungszuschüsse durch die Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt (WK) in Höhe von rund 25,6 Millionen Euro gewährt. Dies entspricht einer durchschnittlichen Förderung von rund 2,56 Millionen Euro je Einrichtung für die Zeit von 1999 bis einschließlich 2010. Zur Förderung der einzelnen Einrichtungen mit Aufwandszuschuss zu den betriebsnotwendigen Investitionskosten durch die WK siehe Anlage 5.

25. *Welchen Anteil an den Gesamtkosten je Pflegeplatz der verschiedenen Einrichtungen haben die laufenden betriebsnotwendigen Investitionskosten und wie hat sich dieser Anteil seit dem Jahr 1990 entwickelt?*

Im Jahr 2000 belief sich der Anteil der laufenden betriebsnotwendigen Investitionskosten an den Gesamtkosten für Nutzer von Tagespflegeeinrichtungen mit Pflegestufe 2 auf rund 15 Prozent, aktuell liegt der Anteil aufgrund der Bezuschussung bei rund 2 Prozent. Der zuständigen Behörde liegen für die Zeit vor dem Jahr 2000 keine Angaben zur Höhe der durchschnittlichen Investitionskosten vor.

Im Jahr 1998 belief sich der Anteil der laufenden betriebsnotwendigen Investitionskosten an den Gesamtkosten in der solitären Kurzzeitpflege für Bewohner mit Pflegestufe 2 auf rund 13,8 Prozent, aktuell liegt der Anteil bei rund 16,4 Prozent. Der zuständigen Behörde liegen für die Zeit vor dem Jahr 1998 keine Angaben zur Höhe der durchschnittlichen Investitionskosten vor.

Im Jahr 1998 belief sich der Anteil der laufenden betriebsnotwendigen Investitionskosten an den Gesamtkosten in der stationären Pflege für Bewohner mit Pflegestufe 2 auf rund 13,82 Prozent, aktuell liegt der Anteil bei rund 13 Prozent. Der zuständigen Behörde liegen für die Zeit vor dem Jahr 1998 keine Angaben zur Höhe der durchschnittlichen Investitionskosten vor.

26. *Wie hat sich die öffentliche Investitionsförderung auf die Preise für die Pflegeplätze der einzelnen Einrichtungen ausgewirkt?*

Siehe Antwort zu 23.

Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Pflege

27. *Welche Erkenntnisse haben der Senat oder die zuständige Fachbehörde über Art und Umfang der privat erbrachten Pflegeleistung von Verwandten und Freunden gegenüber Pflegebedürftigen?*

28. *Wie verteilt sich diese privat erbrachte Pflegearbeit auf Männer und Frauen? In welchem Umfang pflegen Töchter und Söhne ihre Eltern?*

In welchem Umfang pflegen Ehepartner ihre pflegebedürftigen Ehepartner?

Für Hamburg liegen hierzu keine Angaben vor. Aus der Studie „Möglichkeiten und Grenzen selbständiger Lebensführung in Privathaushalten“ (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, 2005) geht hervor, dass 92 Prozent der zu Hause lebenden Pflegebedürftigen von privaten Pflegepersonen unterstützt werden. Von diesen sind wiederum 92 Prozent Verwandte und 8 Prozent Freunde, Nachbarn oder andere. 73 Prozent der Hauptpflegepersonen sind Frauen; 26 Prozent der Hauptpflegepersonen sind Töchter, 10 Prozent sind Söhne und 28 Prozent Ehepartner.

29. *Wie wirken sich der demografische Wandel, die Veränderung der Familienstrukturen und die Veränderung der Arbeitswelt auf das Potenzial pflegender Angehöriger und Freunde aus?*

30. *Wo sehen der Senat oder die zuständige Behörde die größten Probleme in der Vereinbarkeit der Pflege von nahen Angehörigen, Familie und Beruf?*

31. *Welche Möglichkeiten der Verbesserung der Vereinbarkeit der Pflege von nahen Angehörigen, Familie und Beruf sieht der Senat?*

32. *Die Pflege naher Angehöriger wird häufig von weiblichen Angehörigen (insbesondere Töchtern) übernommen. Frauen haben durch die Erziehung und Betreuung von Kindern häufig sogenannte gebrochene Arbeitsbiografien mit unzureichenden Versicherungszeiten und folglich eigenen hohen Altersarmutsrisiken. Welche Möglichkeiten sieht der Senat oder die zuständige Behörde, die Pflege naher Angehöriger zu unterstützen und zugleich den Verlust des Arbeitsplatzes und Versicherungsausfallzeiten zu vermeiden?*

Die demografische Entwicklung in Deutschland zeigt, dass der Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung steigt und gleichzeitig der Anteil jüngerer Menschen an der Gesamtbevölkerung sinkt. Zur Hamburger Entwicklung siehe Entwurf der Rahmenplanung der pflegerischen Versorgungsstruktur (Antwort zu 9., 13., 34., 44. bis 46. und 64.). Gesicherte Erkenntnisse, in welcher Weise sich dies auf das Potenzial pflegender Angehöriger und Freunde auswirkt, liegen nicht vor. Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass unter den genannten Effekten des demografischen Wandels und angesichts der prognostizierten Zunahme von pflegebedürftigen Menschen der Bedarf

an Pflegepersonen schwieriger zu decken sein wird als derzeit, sodass Politik und Gesellschaft besondere Anstrengungen unternehmen müssen, um eine bedarfsgerechte Pflege sicherzustellen.

Gleichzeitige Berufstätigkeit und Pflege von Angehörigen führen zu einer hohen Belastung der Pflegepersonen. Der Beginn, der mögliche Umfang sowie das Ende von Pflegeaufgaben sind nur bedingt absehbar. Daher benötigen sowohl die pflegenden Angehörigen als auch die betroffenen Arbeitgeber Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Pflege.

Zur besseren Vereinbarkeit in Hamburg tragen insbesondere die Verbesserung der Pflegeversicherungsleistungen seit 2008, der Ausbau der Tagespflege, die Einrichtung von Pflegestützpunkten und die geplante Ausweitung niedrigschwelliger Betreuungsangebote bei.

Im Rahmen der Projekte der „Hamburger Allianz für Familien“ wird der Themenbereich Vereinbarkeit von Pflege und Beruf mit aufgegriffen. So wird im Rahmen der Hotline zur familienfreundlichen Gestaltung der Arbeitswelt auch zu diesem Thema informiert. Des Weiteren wurden für die familienfreundlichen Unternehmen Telefonvorträge angeboten. Um den Mitarbeitern eine weitere Ausübung ihrer beruflichen Tätigkeit zu ermöglichen, werden den Unternehmen Lösungsmöglichkeiten für die diversen Problemlagen vorgeschlagen.

Möglichkeiten zur Unterstützung pflegender Angehöriger und zur Vermeidung des Verlustes des Arbeitsplatzes sowie von Versicherungsausfallzeiten sehen die soziale Pflegeversicherung (SGB XI) und das Pflegezeitgesetz vor. Für Pflegepersonen, die nahe Angehörige in häuslicher Umgebung pflegen und nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich erwerbstätig sind, entrichten die Pflegekassen und die privaten Versicherungsunternehmen Beiträge an die gesetzliche Rentenversicherung. Zugleich sind sie während der pflegerischen Tätigkeit in der gesetzlichen Unfallversicherung einbezogen. Pflegepersonen, die nach einer Pflege Tätigkeit wieder in das Erwerbsleben zurückkehren wollen, können bei beruflicher Weiterbildung Leistungen zur Arbeitsförderung erhalten (§ 44 SGB XI und § 20 SGB III). Weiterhin ist am 1. Juli 2008 das Gesetz über die Pflegezeit (Pflegezeitgesetz) in Kraft getreten. Danach können Berufstätige bis zu zehn Arbeitstage bei unerwartetem Eintritt einer besonderen Pflegesituation der Arbeit fernbleiben, um die sofortige Pflege eines nahen Angehörigen sicherzustellen. In der Regel besteht eine Verpflichtung des Arbeitgebers zur Fortzahlung der Vergütung. Für eine längere Pflege in häuslicher Umgebung können sich Berufstätige von ihrem Arbeitgeber (bei mehr als 15 Beschäftigten) vollständig oder teilweise von der Arbeit bis zur Dauer von sechs Monaten freistellen lassen, um den Umfang ihrer Erwerbstätigkeit dem jeweiligem Pflegebedarf von pflegebedürftigen Personen anzupassen. Die Regelungen des SGB XI zur Sozialversicherung und des Pflegezeitgesetzes gelten gleichermaßen für pflegende Frauen und Männer.

33. *Welche Möglichkeiten der Aktivierung nachbarschaftlicher Hilfen sieht der Senat – neben einer professionellen ambulanten Versorgung –, um Hilfe- und leichter Pflege Bedürftige darin zu unterstützen, möglichst lange in der eigenen Wohnung leben zu können?*

Wie ist das Sozialraummanagement darauf vorbereitet? Welche finanziellen Mittel und welche Konzepte sind hier vorgesehen?

Nachbarschaftliche Hilfen können durch direkte Ansprache durch die Betroffenen, ihre Angehörigen oder Dritte aktiviert werden. Sie können auch durch die Arbeit von Initiativen und Organisationen, die das freiwillige Engagement in diesem Bereich organisieren, initiiert werden. Die Bezirkliche Seniorenberatung berät und handelt in diesem Sinne. Ehrenamtliche Besuchs- und Begleitdienste und niedrigschwellige Betreuungsangebote organisieren Angebote. Durch die Arbeit von Pflegestützpunkten, des Sozialraummanagements und durch den Ausbau der niedrigschwelligeren Betreuungsangebote sollen kleinräumige und freiwillige Hilfen im nachbarschaftlichen Umfeld verstärkt unterstützt werden.

Im Sozialraummanagement der Bezirksämter werden zu den Themen Seniorenarbeit und Bürgerschaftliches Engagement zurzeit Stellen besetzt, Mitarbeiter eingearbeitet und Schulungen geplant.

Zum Aufbau des Sozialraummanagements siehe Drs. 19/3584, zu den niedrigschwelligen Betreuungsangeboten und den Pflegestützpunkten siehe Entwurf der Rahmenplanung der Pflegerischen Versorgungsstruktur bis 2015 (Antwort zu 9., 34., 44. bis 46., 49. und 64.)

Rahmenplan zur Pflegerischen Versorgungsstruktur

34. *Wann legt der Senat beziehungsweise die zuständige Behörde den aktualisierten Rahmenplan zur Pflegerischen Versorgungsstruktur vor? Welchen Stand haben die Vorbereitungen?*

Siehe Antwort zu 9.

35. *Falls keine Veröffentlichung geplant ist, aus welchen Gründen ist dies so?*

Entfällt.

Fachkräftemangel in der Altenpflege

36. *Wie viele Altenpflegefachkräfte und Altenpflegeassistentinnen beziehungsweise Altenpflegeassistenten gibt es insgesamt in Hamburg und wie viele von ihnen haben diesen Berufsabschluss jeweils durch eine Umschulungsmaßnahme erworben? Bitte getrennt nach Abschluss seit 2002 darstellen.*

Die Pflegestatistik 2007 weist für Hamburg 5.136 Altenpflegerinnen und Altenpfleger sowie 910 Altenpflegehelferinnen und -helfer aus. Der berufliche Werdegang der Beschäftigten wird statistisch nicht erfasst.

37. *Wie viele Altenpflegefachkräfte werden aktuell in Hamburg gesucht? Wie viele Stellen sind unbesetzt?*

38. *Wie viele Altenpflegeassistenten werden aktuell in Hamburg gesucht? Wie viele Stellen sind unbesetzt?*

39. *Wie viele Altenpflegefachkräfte sind in Hamburg Arbeit suchend gemeldet?*

40. *Wie viele Altenpflegeassistenten sind in Hamburg Arbeit suchend gemeldet?*

Die aktuellen Daten zur Beschäftigung in der Altenpflege sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Offene Stellen und Arbeitsuchende in der Altenpflege

| | Offene Stellen | Arbeitsuchende |
|---------------------------------|----------------|----------------|
| Altenpfleger, -innen | 256 | 159 |
| Altenpflegehelfer, -helferinnen | 133 | 439 |

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Stand: August 2009

41. *Wie viele Menschen werden aktuell von der Agentur für Arbeit oder der ARGE zur Altenpflegefachkraft oder zur Altenpflegeassistentin beziehungsweise zum Altenpflegeassistenten umgeschult und wann ist die jeweilige Maßnahme beendet?*

Nach Auskunft der Arbeitsagentur werden 47 Personen zu Altenpflegerinnen und Altenpflegern umgeschult (November 2009). Die Maßnahmen enden im Jahr 2012. 535 Personen werden zu Gesundheits- und Pflegeassistenten umgeschult (Stand März 2010). Das Ende der Umschulungsmaßnahmen ergibt sich aus der folgenden Tabelle.

Ende laufender Umschulungen zum Gesundheits- und Pflegeassistenten

| |
|------------|
| 18.05.2010 |
| 27.05.2010 |

| |
|------------|
| 08.06.2010 |
| 15.06.2010 |
| 09.07.2010 |
| 20.08.2010 |
| 26.08.2010 |
| 24.09.2010 |
| 20.10.2010 |
| 28.10.2010 |
| 27.01.2011 |
| 04.02.2011 |
| 18.02.2011 |
| 25.02.2011 |
| 28.02.2011 |
| 08.03.2011 |
| 07.04.2011 |
| 20.05.2011 |
| 14.07.2011 |
| 21.07.2011 |

Quelle: Arbeitsagentur

42. *Wie viele junge Menschen werden in Hamburg aktuell zur Altenpflegefachkraft ausgebildet? Bitte insgesamt und differenziert nach ambulant und stationär, private und staatliche Schule, Geschlecht und Ausbildungsjahr darstellen.*

Aktuell werden 748 junge Menschen (Herbststatistik 2009) in Hamburg zur Altenpflegerin beziehungsweise zum Altenpfleger ausgebildet. Differenzierte Angaben sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen. Die Anzahl der Auszubildenden in ambulanten Betrieben wurde im Rahmen einer Abfrage an den Altenpflegeschulen im März 2010 ermittelt.

In Ausbildung befindliche Altenpflegerinnen und Altenpfleger an den staatlichen Schulen 2009:

| Ausbildungsjahr | | | | | | | | | zusammen |
|-----------------------------------|--------------------|--------------------|-------|--------------------|--------------------|-------|--------------------|--------------------|----------|
| 1 | | | 2 | | | 3 | | | |
| Summe | davon: weiblich | davon: männlich | Summe | davon: weiblich | davon: männlich | Summe | davon: weiblich | davon: männlich | |
| 63 | 47 | 16 | 49 | 42 | 7 | 44 | 30 | 14 | 156 |
| darunter: in ambulanten Betrieben | 13 | | 5 | | | 4 | | | 22 |

Quelle: Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB)

In Ausbildung befindliche Altenpflegerinnen und Altenpfleger an Schulen in privater Trägerschaft 2009:

| Ausbildungsjahr | | | | | | | | | zusammen |
|-----------------------------------|--------------------|--------------------|-------|--------------------|--------------------|-------|--------------------|--------------------|----------|
| 1 | | | 2 | | | 3 | | | |
| Summe | davon: weiblich | davon: männlich | Summe | davon: weiblich | davon: männlich | Summe | davon: weiblich | davon: männlich | |
| 252 | 190 | 62 | 181 | 147 | 34 | 159 | 123 | 36 | 592 |
| darunter: in ambulanten Betrieben | 23 | | 23 | | | 10 | | | 56 |

Quelle: BSB

43. *Wie viele junge Menschen werden aktuell zur Altenpflegeassistentin beziehungsweise zum Altenpflegeassistenten ausgebildet? Bitte insgesamt und differenziert nach ambulant und stationär, private und staatliche Schule, Geschlecht und Ausbildungsjahr darstellen.*

Bitte die Antworten zu den Fragen 37. bis 43. unter anderem in einer Matrix nach diesem Muster darstellen.

| | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | Summe |
|--|------|------|------|------|------|------|------|------|-------|
| <i>Anzahl Altenpflegefachkräfte in HH</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl freie Stellen für Altenpflegefachkräfte in HH</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl gemeldete Arbeit suchende Altenpflegefachkräfte in HH</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl Altenpflegeassistentinnen bzw. Altenpflegeassistenten in HH</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl freie Stellen für Altenpflegeassistentinnen bzw. Altenpflegeassistenten in HH</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl Arbeit suchend gemeldete Altenpflegeassistentinnen bzw. Altenpflegeassistenten in HH</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl der Ausbildungsplätze zur Altenpflegefachkraft in HH in Privatschulen</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl der Ausbildungsplätze zur Altenpflegefachkraft in HH in staatlichen Schulen</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl der Ausbildungsplätze zu Altenpflegeassistentinnen bzw. Altenpflegeassistenten in HH in Privatschulen</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl der Ausbildungsplätze zu Altenpflegeassistentinnen bzw. Altenpflegeassistenten in HH staatlichen Schulen</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl Umschulungsplätze der AA und ARGE zur Altenpflegefachkraft in HH</i> | | | | | | | | | |
| <i>Anzahl Umschulungsplätze der AA und ARGE zur Altenpflegefachkraft in HH</i> | | | | | | | | | |

Aktuell werden 205 junge Menschen (Herbststatistik 2009) in Hamburg zur beziehungsweise zum Gesundheits- und Pflegeassistentin beziehungsweise -assistenten ausgebildet. Differenzierte Angaben sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen. Die Anzahl der Auszubildenden in ambulanten Betrieben wurde im Rahmen einer Abfrage an den Altenpflegeschulen im März 2010 ermittelt.

In Ausbildung befindliche Gesundheits- und Pflegeassistentinnen und -assistenten an den staatlichen Schulen 2009:

| Ausbildungsjahr | | | | | | zusammen |
|-----------------------------------|--------------------|--------------------|-------|--------------------|--------------------|----------|
| 1 | | | 2 | | | |
| Summe | davon: weiblich | davon: männlich | Summe | davon: weiblich | davon: männlich | |
| 94 | 87 | 7 | 86 | 66 | 20 | 180 |
| darunter: in ambulanten Betrieben | 3 | | 15 | | | 18 |

Quelle: BSB

In Ausbildung befindliche Gesundheits- und Pflegeassistentinnen und -assistenten an Schulen in privater Trägerschaft 2009:

| Ausbildungsjahr | | | | | | zusammen |
|-----------------------------------|--------------------|--------------------|-------|--------------------|--------------------|----------|
| 1 | | | 2 | | | |
| Summe | davon: weiblich | davon: männlich | Summe | davon: weiblich | davon: männlich | |
| 18 | 11 | 7 | 7 | 6 | 1 | 25 |
| darunter: in ambulanten Betrieben | 1 | | 3 | | | 4 |

Quelle: BSB

- 44. *Wie ermitteln der Senat oder die zuständige Behörde den zukünftigen Bedarf an Fachkräften in der Altenpflege in Hamburg?*
- 45. *Welche Erkenntnisse haben der Senat oder die zuständige Behörde aktuell über den Bedarf an Fachkräften in der Altenpflege in den kommenden fünf Jahren?*
- 46. *Was unternimmt der Senat, um den zukünftig steigenden Bedarf an Fachkräften in der Altenpflege zu decken?*

Siehe Antwort zu 9.

- 47. *Welche Bemühungen unternimmt der Senat, um die Altenpflegeausbildung zu modernisieren und attraktiver zu gestalten?*

Die zuständigen Behörden haben 2009 mit der Hamburgischen Pflegegesellschaft, der Agentur für Arbeit Hamburg und team.arbeit.hamburg ein „Bündnis für Altenpflege“ geschlossen, das unter anderem darauf abzielt, die Ausbildung in der Altenpflege und ihre Rahmenbedingungen stetig im Sinne des gemeinsamen Zieles der Fachkraftsicherung weiterzuentwickeln. Hierzu gehört auch, das Ansehen der Pflegeberufe in der Gesellschaft durch nachhaltige Imagearbeit zu stärken.

Auf Initiative Hamburgs und Baden-Württembergs hat die Konferenz der Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren für Arbeit und Soziales der Länder im November 2009 in einem Beschluss die Notwendigkeit festgehalten, die in der Regelungszuständigkeit der Länder liegenden Berufsausbildungen in der Pflege sowie im Vor- und Umfeld von Pflege attraktiver zu gestalten sowie sie mit dem Ziel einer gegenseitigen Anerkennung und einer Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten weiterzuentwickeln. Dazu streben die Länder für die in der Länderzuständigkeit liegenden Ausbildungen die Vereinbarung gemeinsamer Eckpunkte vergleichbar den Rahmen-

vereinbarungen der Kultusministerkonferenz an. Dadurch soll ein länderübergreifend transparentes sowie durchlässiges Aus- beziehungsweise Weiterbildungsangebot von niederschweligen Assistenz- und Helferberufen bis zu Pflegefachkraftberufen und akademischen Aus- und Weiterbildungen entstehen, das bei überschaubaren Ausbildungszeiten Beschäftigungsmöglichkeiten auf unterschiedlichen Fachniveaus bietet.

Im Übrigen siehe Antwort zu 47.1. und 47.5.

47.1 Welche Bemühungen unternimmt der Senat, um die verschiedenen Pflegeberufe langfristig zusammenzuführen?

Seit 2003 führt die Krankenpflegeschule des Albertinen-Krankenhauses im Rahmen eines Modellprojektes eine generalisierte Pflegeausbildung unter Einbeziehung der allgemeinen Krankenpflege, der Kinderkrankenpflege und der Altenpflege durch. Die Evaluation des Projektes wurde aus Mitteln des ESF und aus Haushaltsmitteln mitfinanziert.

Aufgrund der aus dem Modellprojekt gewonnenen positiven Erfahrungen und Erkenntnisse hat sich Hamburg in den maßgeblichen Gremien konsequent für einen Reformprozess mit dem Ziel der Zusammenführung der drei Pflegeberufe eingesetzt.

2009 haben die 82. Gesundheitsministerkonferenz und die 86. Arbeits- und Sozialministerkonferenz unter anderem auf Initiative Hamburgs die Bundesregierung auf der Grundlage einstimmig gefasster Beschlüsse gebeten, in Zusammenarbeit mit den Ländern Vorschläge für die Zusammenführung der Pflegeausbildungen zu entwickeln und eine Bund-Länder-Arbeitsgruppe einzusetzen. Hamburg beteiligt sich an dieser Arbeitsgruppe.

47.2 Welche Bemühungen unternimmt der Senat, um die Schulgebühren privater Pflegeschulen zu unterbinden?

Die für die Aufsicht über Schulen in freier Trägerschaft zuständige Behörde unterbindet Schulgebühren privater Altenpflegeschulen, soweit diese dem sogenannten Sonderungsverbot aus Artikel 7 Absatz 4 Satz 3 Grundgesetz und § 6 Absatz 2 Nummer 3 Hamburgisches Gesetz über Schulen in freier Trägerschaft nicht entsprechen. Siehe hierzu Drs. 19/598 und 19/3848.

47.3 Welche Bemühungen unternimmt der Senat, um den integrierten Erwerb der Fachhochschulreife in der Ausbildung zur Altenpflegefachkraft in allen Altenpflegeschulen durchzusetzen, und wie viele private Altenpflegeschulen bieten dies nach wie vor für wie viele Schülerinnen und Schüler nicht an?

Die Entscheidung über das zusätzliche Angebot zum Erwerb der Fachhochschulreife obliegt der jeweiligen Schule beziehungsweise dem jeweiligen Träger. Sechs private Altenpflegeschulen machen von dieser Möglichkeit bisher keinen Gebrauch. An ihnen absolvieren derzeit insgesamt 429 Schülerinnen und Schüler ihre Ausbildung. Diese Schülerinnen und Schüler hätten bei Erfüllung der erforderlichen Voraussetzungen die Möglichkeit, an eine Schule mit der Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife zu wechseln.

47.4 Wie wird die „Staatliche Schule Gesundheitspflege (W 1)“ in die aktuelle Reform des Übergangssystems Schule/Beruf einbezogen? Welche Bildungsgänge im Bereich der Altenpflegeausbildung werden mit welchen Ausbildungskapazitäten wie geändert oder fortgesetzt?

Die Staatliche Schule Gesundheitspflege (W 1) ist wie alle anderen staatlichen beruflichen Schulen in die aktuelle Reform des Übergangssystems Schule – Beruf einbezogen. Die W 1 wird sich an einem Kooperationsverbund von berufsbildenden Schulen mit künftigen Stadtteilschulen zur gemeinschaftlichen Gestaltung der Berufs- und Studienorientierung beteiligen. Eine Veränderung von Bildungsgängen und Ausbildungskapazitäten in der Altenpflege ist nicht geplant.

47.5 Welche Angebote der Zusatz- und Aufbauqualifizierung für Altenpflegefachkräfte gibt es an den Hamburger Fachhochschulen? Bitte die Anzahl der Studienplätze und die Eingangsvoraussetzungen in den jeweiligen Studiengängen darstellen.

Die HAW Hamburg bietet den Studiengang „Pflegeentwicklung und Management“ an, der jährlich 40 Studierende in sechs Semestern zu einem Bachelor-Abschluss führt. Zielgruppe für diesen Studiengang ist die Gruppe von Pflegenden mit Hochschulzugangsberechtigung und pflegerischer Berufsausbildung (das heißt Ausbildungen in der (Kinder-)Gesundheits- und Krankenpflege und Altenpflege). Der Studiengang baut auf beruflichen Grundqualifikationen auf und bereitet auf die Wahrnehmung von Management- und Führungsfunktionen im Pflegebereich vor. Inhaltlicher Schwerpunkt des Studiengangs sind die inhaltlich-konzeptionelle Gestaltung pflegerischer Leistungen sowie die Gestaltung der organisatorischen, finanziellen und personellen Bedingungen.

47.6 Welche Angebote der berufsbegleitenden Aufstiegsqualifizierung für Altenpflegeassistenten gibt es in Hamburg? Bitte Platzzahl, Träger, Kosten, Kostenträger, und Eingangsvoraussetzungen darstellen.

Es gibt zurzeit für Gesundheits- und Pflegeassistentinnen beziehungsweise -assistenten keine speziellen Ausbildungsangebote zur Altenpflegerin beziehungsweise zum Altenpfleger. Gesundheits- und Pflegeassistentinnen beziehungsweise -assistenten können alle eine dreijährige Berufsausbildung absolvieren. Auf Antrag kann die Ausbildung für Gesundheits- und Pflegeassistentinnen und -assistenten sowie Altenpflegehelferinnen und -pfleger mit mindestens einjähriger Ausbildung um ein Jahr verkürzt werden. Die Eingangsvoraussetzungen werden über das Altenpflegegesetz geregelt.

Arbeitsbedingungen in der Pflege

48. Welche Träger von Pflegeeinrichtungen in Hamburg zahlen ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Tariflöhne (nach welchen Tarifvereinbarungen) und wie hoch ist dieser Anteil an der Gesamtzahl der Beschäftigten in der Altenpflege?

Hierzu liegen der zuständigen Behörde keine Angaben vor.

49. Wie hoch ist aktuell der Mindestlohn in der Altenpflege und wie viele Träger von Pflegeeinrichtungen in Hamburg zahlen ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Entgelte auf dem Niveau dieses Mindestlohns? Bitte nach Altenpflegefachkraft und Pflegeassistenz getrennt darstellen.

Die Pflegekommission im Auftrag des Bundesarbeitsministeriums hat sich am 25. März 2010 auf eine Empfehlung zum Erlass eines Mindestlohns in der Pflegebranche geeinigt. Die Einigung sieht einen Mindestlohn in Höhe von 8,50 Euro im Westen und 7,50 Euro im Osten ab Inkrafttreten vor. Die Bundesregierung kann nach § 11 Arbeitnehmer-Entsendegesetz durch Rechtsverordnung bestimmen, dass der von der Kommission vorgeschlagene Mindestlohn auf alle Arbeitgeber sowie Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Anwendung findet, die unter den Geltungsbereich der Kommissionsempfehlung fallen. Der Pflegemindestlohn soll nach dem Willen der Kommission gelten für Betriebe oder selbstständige Betriebsteile, die überwiegend ambulante, teilstationäre oder stationäre Pflegeleistungen erbringen. Er soll gültig sein für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die überwiegend Grundpflegeleistungen nach SGB XI erbringen, nicht jedoch für Auszubildende und Praktikanten, Hauswirtschaftskräfte und Demenzbetreuer.

Die von den Trägern gezahlten Arbeitsentgelte werden statistisch nicht erfasst.

50. Wie hoch ist der Anteil von Frauen unter den Beschäftigten in der Altenpflege? Bitte getrennt nach ambulantem und stationärem Bereich darstellen.

Gemäß Pflegestatistik 2007 beträgt der Frauenanteil bei den Beschäftigten in der ambulanten Pflege 80 Prozent und in der stationären Pflege 81 Prozent.

51. Wie hoch ist der Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen in Einrichtungen der Altenpflege in Hamburg?

Die Pflegestatistik 2007 weist die Beschäftigten in der Pflegedienstleitung nach Geschlecht nur für die ambulante Pflege aus. Hier beträgt der Frauenanteil 81 Prozent.

52. Wie hoch ist der Anteil von Vollzeitarbeitsplätzen in der Altenpflege in Hamburg und wie viele Frauen arbeiten hier in Vollzeit? Bitte getrennt nach ambulantem und stationärem Bereich darstellen.

Angaben zur Anzahl der Vollzeitbeschäftigten in der Pflege liegen aus der Pflegestatistik 2007 vor. In der ambulanten Pflege beträgt der Anteil der Vollzeitbeschäftigten 29 Prozent. Es sind 1.888 Frauen vollzeitbeschäftigt. In der stationären Pflege beträgt der Anteil der Vollzeitbeschäftigten 44 Prozent. Es sind 3.563 Frauen vollzeitbeschäftigt.

53. Wie viele Beschäftigte in der Altenpflege beziehen zugleich aufstockende/ergänzende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB II? Und, wie verteilt sich dies auf Voll- und Teilzeitkräfte?

Die zur Beantwortung benötigten Daten werden nicht gesondert statistisch erfasst. Eine Einzelfallauszählung ist in der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit mit vertretbarem Verwaltungsaufwand nicht möglich.

Betreuungsqualitätsgesetz (Wohn- und Betreuungsgesetz)

54. Welchen Stand der Vorbereitungen hat die geplante Verordnung zum Betreuungsqualitätsgesetz? Welche Inhalte hat sie? Wann soll sie veröffentlicht werden?

55. Welche Stellen und Einrichtungen wurden an der Entwicklung der Verordnung zum Betreuungsqualitätsgesetz beteiligt, beziehungsweise welchen Stellen und Einrichtungen wurde sie im Vorwege zur Stellungnahme vorgelegt?

Die zuständige Behörde führt Gespräche mit den Institutionen, die auch bei der Erarbeitung des HmbWBG einbezogen wurden. Siehe hierzu Drs. 19/402.

Das Hamburgische Wohn- und Betreuungsqualitätsgesetz (HmbWBG) sieht in § 40 sechs Rechtsverordnungen vor. Danach sind Vorschriften zu erlassen

1. für die Räume in Servicewohnanlagen, Wohneinrichtungen und Gasteinrichtungen, insbesondere die Wohn- und Aufenthaltsräume sowie die Verkehrsflächen, sanitären Anlagen und die technischen Einrichtungen,
2. für die Eignung, Aus-, Fort- und Weiterbildung der Betreuungspersonen von Servicewohnanlagen und der Leitungskräfte und Beschäftigten von Wohneinrichtungen, Gasteinrichtungen und Ambulanten Diensten sowie den Anteil der Fachkräfte und Leiharbeiter am Personal von Wohneinrichtungen,
3. über Art und Umfang der nach § 6 Absatz 2 Nummer 2 vorzuhaltenden regelmäßigen Information und Beratung in Servicewohnanlagen,
4. über die Wahl des Hausbeirates in Servicewohnanlagen, der Wohn- und Angehörigenbeiräte in Wohneinrichtungen, die Bestellung von Ombudspersonen und Art, Umfang und Form ihrer Mitwirkung,
5. über das Verfahren und die Bewertungskriterien der Prüfungen nach § 30 und die Anforderungen an Vereinbarungen nach § 5 und § 32; hierbei sind die leistungsrechtlichen Vereinbarungen und Anforderungen an Wohneinrichtungen zu berücksichtigen sowie
6. über das Verfahren und die Kriterien der Veröffentlichung von Prüfergebnissen nach § 31.

Die Verordnungen werden nach dem Senatsbeschluss veröffentlicht.

56. *Wie gestaltet sich aktuell die Fachkraftquote in den Hamburger Pflegeheimen und ambulanten Diensten?*

In der stationären Pflege liegt die Fachkraftquote nach Heimpersonalverordnung bei 56 Prozent. In ambulanten Pflegediensten wird keine Fachkraftquote erhoben.

57. *Welche Träger haben auf die neue Möglichkeit des „Servicewohnens“ inzwischen wie reagiert beziehungsweise sich darauf eingestellt?*

Nach Kenntnis der zuständigen Behörde haben viele Träger des Servicewohnens begonnen, sich mit den Regelungen des Hamburgischen Wohn- und Betreuungsqualitätsgesetzes vertraut zu machen.

58. *In welchem Umfang wurden in Hamburg seit Inkrafttreten des Betreuungsqualitätsgesetzes von welchen Stellen welche Pflegeheime überprüft?*

Seit 1. Januar 2010 wurden in Hamburg von der Heimaufsicht in folgendem Umfang Pflegeheime überprüft:

| Bezirk | Pflegeheime |
|---------------|--|
| Hamburg-Mitte | Haus Weinberg |
| | Heinrich-Sengelmann-Haus |
| | Katholisches Senioren- u. Pflegeheim St. Bernard |
| | Kursana Domizil Hamburg-Billstedt |
| Altona | Altenheimstiftung Flottbek-Nienstedten |
| | Haus Wittenbergen |
| | Hölderlinstraße GmbH |
| | Senioren Centrum Altona |
| | Seniorenresidenz Böttcherkamp |
| | Sunrise Domizil für Senioren |
| | TABEA, Leben bei Freunden |
| Eimsbüttel | Altenheim der Diesterweg-Stiftung |
| | Altenheim Rommerskirchen |
| | ASH Haus Vitalis |
| | Haus am Wehbers Park |
| | Pro Seniore Residenz Hamburg |
| | Residenz an der Mühlenau |
| | Seniorenwohnanlage Lokstedt |
| Hamburg-Nord | AMARITA |
| | Senioren Centrum Auf der Uhlenhorst |
| | St. Gertrud |
| Wandsbek | Alsterdomizil |
| | Alten- und Pflegeheim Margarethenhof |
| | Altenwohn- und Pflegeheim St. Gabriel Herbert-Ruppe-Haus |
| | Gast- und Krankenhaus Alten-Pflegeheim |
| | Hospital zum Heiligen Geist |
| | PRO VITA Seniorenpflegeheim „Emilienhof“ |
| | Senator-Neumann-Heim |
| | Senioren Centrum Farmsen |
| Bergedorf | CURA Seniorenzentrum |
| | Senioren Centrum Moosberg |
| Harburg | DOMICIL-Seniorenpflegeheim Heimfeld |
| | Seniorenresidenz Harburger Sand |
| | Seniorenwohnanlage Neuwiedenthal |

Quelle: Bezirksämter, Stand 18. März 2009

Heimärzte

59. Welche Pflegeheime in Hamburg haben Heimärzte fest eingestellt oder vertraglich an sich gebunden? Bitte darstellen, ob dies Allgemeinmediziner oder Fachärzte welcher Fachrichtung sind.

Der zuständigen Behörde und der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg sind keine Beschäftigungs- oder Vertragsverhältnisse bekannt.

60. Plant der Senat, die Zusammenarbeit von Pflegeheimen und Ärzten/ Fachärzten in Hamburg zu verbessern?

Wenn ja, wie und in welchem zeitlichen Rahmen?

Die zuständige Behörde setzt sich im Rahmen des Landespflegeausschusses für eine intensivere Zusammenarbeit von Ärzten und Pflegeheimen ein.

Dementenprogramm

61. Wie hat sich in Hamburg die Anzahl der Menschen mit Altersdemenz jährlich seit 2005 entwickelt? Bitte auch getrennt nach Schweregrad darstellen.

Es gibt keine Erhebungen zur Zahl der Menschen mit Demenz in Hamburg. Eine Anwendung von Prävalenzraten für mittelschwere und schwere Ausprägungen auf die Hamburger Bevölkerung wird in der Rahmenplanung der pflegerischen Versorgungsstruktur für einzelne Jahre vorgenommen. Danach gab es 2005 rund 23.100 Menschen mit Demenz in Hamburg. Für 2010 ergibt sich eine Zahl von 24.500 Personen (siehe Rahmenplanung der pflegerischen Versorgungsstruktur bis 2010 und Entwurf der Rahmenplanung der Pflegerischen Versorgungsstruktur bis 2015 sowie Antwort zu 9., 34., 44. bis 46., 49. und 64.

62. Wie viele Plätze hat das Hamburger Dementenprogramm aktuell und wie hat sich die Platzzahl jährlich seit 2005 entwickelt? Bitte die Anzahl der Plätze auch getrennt nach Bezirken und Wohnform darstellen.

Wie ist die Auslastung?

Gibt es Wartelisten?

Wenn ja, wie viele Personen warten auf einen entsprechenden Platz?

Entwicklung der Platzzahl in der Besonderen stationären Dementenbetreuung nach Betreuungsform:

| | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 |
|-------------|------|------|------|------|------|------|
| Domus | 478 | 478 | 478 | 533 | 624 | 624 |
| Integration | 272 | 272 | 272 | 265 | 243 | 243 |

Quelle: BSG

Entwicklung der Platzzahl in der Besonderen stationären Dementenbetreuung nach Bezirken:

| | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 |
|---------------|------|------|------|------|------|------|
| Hamburg-Mitte | 20 | 20 | 20 | 50 | 50 | 50 |
| Altona | 192 | 192 | 192 | 200 | 232 | 232 |
| Eimsbüttel | 46 | 46 | 46 | 94 | 94 | 94 |
| Hamburg-Nord | 119 | 119 | 119 | 119 | 133 | 133 |
| Wandsbek | 292 | 292 | 292 | 276 | 251 | 251 |
| Bergedorf | 24 | 24 | 24 | 32 | 46 | 46 |
| Harburg | 57 | 57 | 57 | 27 | 61 | 61 |
| Hamburg | 750 | 750 | 750 | 798 | 867 | 867 |

Quelle: BSG

Die Auslastung der Angebote in Teilen stationärer Einrichtungen wird statistisch nicht erfasst. Ob es in einzelnen Einrichtungen Wartelisten gibt, ist der zuständigen Behörde nicht bekannt.

63. *In welchem Umfang bezuschusst die Stadt Hamburg diese Plätze insgesamt und wie hoch ist der durchschnittliche Zuschuss je Platz?*

Die Plätze werden nicht bezuschusst.

64. *Wie hoch schätzen der Senat oder die zuständige Behörde den zukünftigen Bedarf an Plätzen im Hamburger Dementenprogramm ein?*

Siehe Antwort zu 9.

65. *Wie viele Plätze für Menschen mit Altersdemenz gib es in Hamburger Tageskliniken und Tagesaufenthaltsstätten?*

Wie ist die Auslastung?

Gibt es Wartelisten?

Wenn ja, wie viele Personen warten auf einen entsprechenden Platz?

Gesonderte Tageskliniken in Hamburger Krankenhäusern für Menschen mit Altersdemenz gibt es in Hamburg nicht.

Den Menschen mit Altersdemenz stehen alle vollstationären und teilstationären Behandlungsangebote in den Hamburger Krankenhäusern offen, insbesondere aber klinisch teilstationäre Behandlungsplätze in den Tageskliniken für Geriatrie und Gerontopsychiatrie:

- Tageskliniken für Gerontopsychiatrie mit insgesamt 63 Behandlungsplätzen, darüber hinaus noch 111 Behandlungsplätze in allgemeinen Tageskliniken für Psychiatrie und Psychotherapie,
- Geriatriische Tageskliniken mit insgesamt 174 Plätzen.

Alle Tageskliniken sind hoch ausgelastet (über 90 Prozent), detaillierte Angaben über die Inanspruchnahme der Tageskliniken durch Menschen mit Altersdemenz liegen nicht vor.

Entsprechend liegen auch keine Angaben zu Wartelisten vor.

Tagesaufenthaltsstätten sind Angebote der Wohnungslosenhilfe und machen keine speziellen Angebote für Demenzkranke.

66. *Wie hoch schätzen der Senat oder die zuständige Behörde den zukünftigen Bedarf an Plätzen in Tageskliniken und Tagesaufenthaltsstätten für Menschen mit Altersdemenz ein?*

Eine Bedarfseinschätzung zum zukünftigen Bedarf an möglichen teilstationären klinischen Behandlungsangeboten für Menschen mit Altersdemenz ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht möglich. Die zuständige Behörde wird diese Frage im Rahmen der anstehenden Fortschreibung des Krankenhausplans 2010 klären.

Nach Einschätzung der zuständigen Behörde gibt es auch in Zukunft keinen Bedarf an Angeboten für Demenzkranke in Tagesaufenthaltsstätten.

67. *Plant der Senat Änderungen in der finanziellen Bezuschussung des Hamburger Dementenprogramms beziehungsweise der Plätze des Hamburger Dementenprogramms?*

Wenn ja, welche?

Nein.

Überarbeitung des Pflegebedürftigkeitsbegriffs

In Fortführung der Bundespflegereform soll der Pflegebedürftigkeitsbegriff überarbeitet werden. „Pflegebedürftigkeit“ soll individueller gefasst werden, der Begriff soll sich daran orientieren, welche Unterstützung Pflegebedürftige

zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben benötigen. Auch der Leistungsanspruch von Menschen mit Altersdemenz soll sich darin abbilden.

68. *Welche Kenntnisse hat der Senat über den aktuellen Stand der Überarbeitung des Pflegebedürftigkeitsbegriffs?*
69. *In welcher Form beteiligt sich der Hamburger Senat an der Überarbeitung des Pflegebedürftigkeitsbegriffs?*
70. *Welche Haltung nehmen der Hamburger Senat oder die zuständige Behörde in der Frage der Überarbeitung des Pflegebedürftigkeitsbegriffs ein?*

Die Arbeits- und Sozialministerkonferenz (ASMK) hat sich auf ihrer 85. Sitzung im November 2008 mit der Weiterentwicklung des Pflegebedürftigkeitsbegriffs befasst und hierzu eine Bund-Länder-Arbeitsgruppe eingesetzt. An dem Beschluss war die zuständige Behörde beteiligt. Das damit angestrebte Ziel, Leistungen der Pflegeversicherung nach dem Elften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XI) auch auf Menschen mit demenziellen Erkrankungen oder anders verursachten Einschränkungen der Alltagskompetenz auszudehnen, wird begrüßt. Auf der Grundlage eines Zwischenberichts hat die 86. ASMK im Oktober 2009 die Arbeitsgruppe beauftragt, ihre Arbeit fortzusetzen und der 87. ASMK im Oktober 2010 über das Ergebnis zu berichten. Die zuständige Behörde wirkt in dieser Arbeitsgruppe mit.

Pflegestützpunkte

Dem Vernehmen nach läuft die Anschubfinanzierung des Bundes für die Pflegeberatung und die Einrichtung von Pflegestützpunkten im Jahr 2011 aus. Im Raum steht gegebenenfalls eine Verlängerung dieser Förderung.

71. *Welche Kenntnisse hat der Senat beziehungsweise die zuständige Behörde über die aktuelle Diskussion um die Beendigung beziehungsweise gegebenenfalls Fortführung der Anschubfinanzierung des Bundes für die Pflegeberatung und die Einrichtung von Pflegestützpunkten?*
72. *In welcher Form beteiligt sich der Hamburger Senat an dieser Diskussion?*

Die Anschubfinanzierung für Pflegestützpunkte ist gemäß § 92c Absatz 5 SGB XI bis zum 30. Juni 2011 befristet. Die in der Frage angesprochene Diskussion über diese Befristung ist der zuständigen Behörde nicht bekannt.

73. *Welche Haltung nehmen der Hamburger Senat oder die zuständige Behörde zu dieser Frage ein?*

Hamburg hat dem Gesetzentwurf zum Pflege-Weiterentwicklungsgesetz im Bundesrat zugestimmt.

74. *Plant der Senat beziehungsweise die zuständige Behörde einen Ausbau der Pflegestützpunkte in Hamburg über die geplanten neun Pflegestützpunkte hinaus?*

Wenn ja, was ist geplant?

Siehe Drs. 19/5177.

Interkulturelle Pflege

75. *Welche Pflegeeinrichtungen in Hamburg bieten in welchem Platzumfang interkulturelle Pflege für welche Gruppen an?*

Wie ist die Auslastung?

Gibt es Wartelisten?

Wenn ja, wie viele Personen warten auf einen entsprechenden Platz?

Ambulante Pflegedienste können für eine öffentlich zugängliche Datenbank angeben, ob sie fremdsprachige Pflegeteams einsetzen (siehe Anlage 1).

Die Tagespflegeeinrichtung ARIANA bietet 20 Plätze für Menschen mit Migrationshintergrund insbesondere aus Afghanistan, Iran und Türkei an.

Die vollstationäre Pflegeeinrichtung TABEA – Leben bei Freunden bietet zwei Wohngruppen mit 24 Plätzen überwiegend für Bewohner mit türkischem Migrationshintergrund an.

Im Übrigen siehe Antwort zu 1. und 2.

76. Plant der Senat, das Angebot der interkulturellen Pflege in Hamburg auszubauen?

Wenn ja, wie und in welcher finanziellen Höhe unterstützt er dies? Falls möglich bitte die konkreten Vorhaben beschreiben.

Ja. Im Rahmen der Internationalen Bauausstellung (IBA) soll in Wilhelmsburg ein sozial integratives Wohnhaus mit verschiedenen abgestuften Pflege- und Hilfsangeboten, einer Wohngemeinschaft für Pflegebedürftige und einer Tagespflegeeinrichtung insbesondere für deutsche und türkische Senioren entstehen. Eine Förderung ist durch die BSG, die IBA und aus dem Mietwohnungsneubauprogramm des Senats geplant. Die genaue Höhe der Förderung steht noch nicht fest.

Anlage 1

Ambulante Pflegedienste nach Stadtteilen

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|------------------|---|--|--|
| Hamburg-Altstadt | Deutsche Muskelschwundhilfe | Deutsche Muskelschwundhilfe | |
| Neustadt | Ambulante Kranken- und Altenpflege Kreusel | Ambulante Kranken- und Altenpflege Kreusel | |
| Neustadt | Ambulante Haus- und Krankenpflege Gudrun Knoll | Ambulante Haus- und Krankenpflege Gudrun Knoll | |
| St. Pauli | Solidarische Hilfe im Alter SHA GmbH | Solidarische Hilfe im Alter SHA GmbH | Iran, Polen, Russland (Föderat.), Spanien, Türkei, |
| St. Pauli | Pflege Dienst LichtBlick | Pflegedienst LichtBlick | |
| St. Pauli | Intervall Soziale Dienste und Einrichtungen Eimsbüttel GmbH, Zweigstelle Halberstraße 1 | INTERVALL Soziale Dienste und Einrichtungen GmbH | |
| St. Pauli | INTERVALL Soziale Dienste und Einrichtungen GmbH | INTERVALL Soziale Dienste und Einrichtungen GmbH | |
| St. Pauli | Pflegeservice Morgenstern & Wilkens GmbH | Pflegeservice Morgenstern & Wilkens GmbH | |
| St. Georg | Ambulanter Pflegedienst Hartwig-Hesse-Stiftung | Hartwig-Hesse-Stiftung | |
| St. Georg | Pflegestation Meyer & Kratzsch GmbH & Co KG | Pflegestation Meyer & Kratzsch GmbH & Co KG | |
| St. Georg | Delphin Ambulante Pflege für Hamburg GbR | Delphin Ambulante Pflege für Hamburg GbR | Grossbritannien, Spanien, |
| Borgfelde | Pflegedienst A. Lacabaratz GbR | Pflegedienst A. Lacabaratz GbR | |
| Hamm-Nord | AIP GmbH Niederlassung Hamm | AIP GmbH Niederlassung Hamm | |
| Hamm-Nord | DTP - Das Team für ambulante Pflege GmbH | DTP - Das Team für ambulante Pflege GmbH | |
| Hamm-Nord | Merci mobile Pflege | Merci mobile Pflege | |
| Hamm-Nord | AKAB GmbH-Käte Schulze | AKAB GmbH-Käte Schulze | |
| Hamm-Nord | Ambulanter Pflegedienst Elim mobil | Stiftung freie evangelische Gemeinde in Norddeutschland | |
| Hamm-Nord | Ambulanter Pflegedienst Lotos | Helena Martens Ambulanter Pflegedienst Lotos | |
| Hamm-Nord | ISK Individuelle Senioren- und Krankenbetreuung Pflegedienst | ISK Individuelle Senioren- und Krankenbetreuung Pflegedienst | Iran, Kroatien, Polen, Türkei, |
| Hamm-Nord | Pflegedienst "Nadezhda" | Valentina Neigovzen | Russland (Föderat.), |
| Hamm-Nord | Rat und Pflege GmbH | Rat und Pflege GmbH | |
| Hamm-Nord | Pflegeteam Hamburg-Ost GmbH | Pflegeteam Hamburg-Ost GmbH | |
| Hamm-Mitte | Miller Ambulante Gesundheits- und Krankenpflege | Miller Ambulante Gesundheits- und Krankenpflege | |
| Hamm-Mitte | Pflegedienst Hamm | Pflegedienst Hamm | |
| Horn | Ambulanter Pflegedienst ELMED | Ambulanter Pflegedienst ELMED | |
| Horn | ASB Sozialstation Hamm/Horn | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Horn | ASKB ambul. Senioren und Krankenbetreuung Gemlau | ASKB ambul. Senioren und Krankenbetreuung Gemlau | Polen, Türkei, |

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|-----------------|--|--|--|
| Horn | Die Glückskäfer „Pflegen zu Hause“ | Die Glückskäfer „Pflegen zu Hause“ | |
| Horn | PD Eminchen | PD Eminchen | |
| Horn | Pflegedienst Medistern | Pflegedienst Medistern | |
| Horn | Vreden und Rainer Kranken und Seniorenpflege GbR | Vreden und Rainer Kranken und Seniorenpflege GbR | |
| Horn | ISB Bodelschwingh Diakoniestation Horn | ISB Bodelschwingh Diakoniestation Horn | Polen, Türkei, |
| Horn | Pflegedienst von 0 bis 100 | Pflegedienst von 0 bis 100 | |
| Horn | Pflegestar Nr. 1 | Pflegestar Nr.1 | |
| Horn | Pflegeteam Plus GbR | Pflegeteam Plus GbR | |
| Billstedt | Ambulanter Pflegedienst Anastasia | Ambulanter Pflegedienst Anastasia | |
| Billstedt | Ambulanter Pflegedienst HADRYN, Villa R | Ambulanter Pflegedienst HADRYN, Villa R | Polen, |
| Billstedt | Ambulanter Pflegedienst Harmonie | Ambulanter Pflegedienst Harmonie | Russland (Föderat.), |
| Billstedt | Ambulanter Pflegedienst, Renate Rauf | Ambulanter Pflegedienst, Renate Rauf | Polen, Russland (Föderat.), |
| Billstedt | AWO SST Mümmelmannsberg gGmbH | AWO SST Mümmelmannsberg gGmbH | |
| Billstedt | Betreuungs- und Pflegedienst Angelika Notka GmbH | Betreuungs- und Pflegedienst Angelika Notka GmbH | |
| Billstedt | Caritas Sozialstation Billstedt | Caritas Hamburg GmbH | |
| Billstedt | DRK Pflegedienst Billstedt | DRK Kreisverband Hamburg-Harburg e.V. | |
| Billstedt | IfP Initiative für Pflege zu Hause GmbH | IfP Initiative für Pflege zu Hause GmbH | Polen, Türkei, |
| Billstedt | Medicur Billstedt GmbH | Medicur Billstedt GmbH | Polen, Türkei, |
| Billstedt | Medifair GbR | Medifair GbR | |
| Billstedt | Pro Vital Pflege und Gesundheitsdienste GmbH | Pro Vital Pflege und Gesundheitsdienste GmbH | |
| Wilhelmsburg | ADA Ambulanter Pflegedienst GmbH | ADA Ambulanter Pflegedienst GmbH | |
| Wilhelmsburg | Ambulante Krankenpflege Gabi Möller GbR | Ambulante Krankenpflege Gabi Möller GbR | Grossbritannien, Russland (Föderat.), Spanien, |
| Wilhelmsburg | Diakonie Wilhelmsburg e.V. Team West | Diakonie Wilhelmsburg e.V. Team West | |
| Wilhelmsburg | Multi – Kulti Gesundheits- und Pflegedienst International GmbH | Multi – Kulti Gesundheits- und Pflegedienst International GmbH | Polen, Spanien, Türkei, |
| Wilhelmsburg | vita Curare | vita Curare GbR | |
| Finkenwerder | ASB Sozialstation Finkenwerder | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Altona-Altstadt | Diakonie St. Pauli Gemeinnützige GmbH | Diakonie St. Pauli Gemeinnützige GmbH | |
| Altona-Altstadt | MBD Medicare Brigitte Dornia KG | MBD Medicare Brigitte Dornia KG | |
| Altona-Altstadt | OPTIMED | OPTIMED | |

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|-----------------|---|--|--|
| Altona-Altstadt | Pflegezeit Hamburg Medivision Betriebsgesellschaft mbH | Pflegezeit Hamburg Medivision Betriebsgesellschaft mbH | |
| Altona-Altstadt | PMT Pflegedienst Hamburg GmbH & Co KG | PMT Pflegedienst Hamburg GmbH & Co KG | |
| Altona-Altstadt | Aktiv und Mobil Ambulante Haus-und Familienpflege A. Janz | Aktiv u. Mobil Ambulante Haus-und Familienpflege A. Janz | |
| Altona-Altstadt | ALG Aktiv Leben GmbH | ALG Aktiv Leben GmbH | |
| Altona-Altstadt | Ambulanter Pflegedienst Thomas + Partner GbR | Ambulanter Pflegedienst Thomas + Partner GbR | |
| Altona-Altstadt | DaFKA-Pflegedienst | DaFKA-Pflegedienst | |
| Altona-Altstadt | Pflegedienst Altona, Hospitalservices GmbH | Pflegedienst Altona, Hospitalservices GmbH | |
| Altona-Altstadt | Freie Ambulante Pflege gGmbH | Freie Ambulante Pflege gGmbH | |
| Sternschanze | ASB Sozialstation St. Pauli/Neustadt | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | Türkei, |
| Sternschanze | Pflegedienst Annette Trephan | Pflegedienst Annette Trephan | Grossbritannien, Polen, Russland (Föderat.), Türkei, |
| Altona-Nord | Hilfe und Pflege Pro Vita oHG | Hilfe und Pflege Pro Vita oHG | |
| Altona-Nord | AK Hoherade GbR | AK Hoherade GbR | |
| Altona-Nord | Hohnl Alten- und Krankenpflege | Hohnl Alten- und Krankenpflege | |
| Altona-Nord | m-a-g- Medizinische Arbeitsgemeinschaft GbR | m-a-g- Medizinische Arbeitsgemeinschaft GbR | |
| Altona-Nord | pflegen ohne grenzen | pflegen ohne grenzen | |
| Altona-Nord | HAG Hamburger Assistenz Genossenschaft | HAG Hamburger Assistenz Genossenschaft | |
| Ottensen | Elbstern GmbH | Elbstern GmbH | |
| Ottensen | Leben mit Behinderung Hamburg Pflegedienst GmbH | Leben mit Behinderung Hamburg gGmbH | |
| Ottensen | Sozialstation Altona | DRK Ambulante Soziale Dienste GmbH Altona | |
| Ottensen | G&G Pflege, M. Grgac und G. Karakaya GbR | G&G Pflege, M. Grgac und G. Karakaya GbR | |
| Ottensen | Augustinum Ambulanter Pflegedienst Hamburg | Augustinum Ambulanter Pflegedienst Hamburg | |
| Ottensen | Pflegeteam Hamel, Filiale Altona | Pflegeteam Hamel, Filiale Altona | |
| Bahrenfeld | Aktiv Leben GmbH Filiale Bahrenfeld | Aktiv Leben GmbH Filiale Bahrenfeld | |
| Bahrenfeld | ASB Pflegehilfe Altona | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Bahrenfeld | Diakoniestation Flottbek/Nienstedten GmbH | Diakoniestation Flottbek/Nienstedten GmbH | |
| Othmarschen | Diakonie- und Sozialstation Ottensen-Bahrenfeld-Othmarschen GmbH | Diak.-u. Sozialst. Ottens.-Bahrenf.-Othm. GmbH | Türkei, |
| Lurup | Ambul.Krankenpflege und Seniorenbetreuung Erich Dorra / Gerlinde Sorensen | Ambul.Krankenpflege und Seniorenbetreuung Erich Dorra/ Gerlinde Sorensen | |

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|-------------|--|--|--|
| Lurup | Ambulanter Pflegedienst Nord | Ambulanter Pflegedienst Nord | |
| Lurup | Häusliche Pflege und Betreuung S. Schultz und M. Bartels | Häusliche Pflege und Betreuung S. Schultz und M. Bartels | |
| Lurup | HPT Hanseatisches Pflege-Team GmbH | HPT Hanseatisches Pflege-Team GmbH | Afghanistan, |
| Lurup | Partnerschaft u. Pflegedienst Nordwest | Partnerschaft u. Pflegedienst Nordwest | Finnland, Grossbritannien, Polen, Russland (Föderat.), Türkei, |
| Lurup | Pflegedienst Otto | Pflegedienst Otto | |
| Lurup | Pflegedienst Sabrina Tode | Pflegedienst Sabrina Tode | |
| Lurup | Senioren Service Heitmann und Kutschaelies | Senioren Service Heitmann und Kutschaelies | Türkei, |
| Lurup | Sozialstation Lurup-Osdorfer Born Diakoniestation e.V. | Sozialstation Lurup-Osdorfer Born Diakoniestation e.V. | |
| Osdorf | Ambulante Pflege von Appen GmbH | Ambulante Pflege von Appen GmbH | |
| Osdorf | ASB Sozialstation Flottbek/Osdorf | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Osdorf | Sozialstation Osdorf | DRK Hamburg Ambulante Soziale Dienste GmbH | |
| Osdorf | Pflegestar Nr. 2 | Pflegestar Nr. 2 | |
| Osdorf | Therapeutikum Hamburg-West e.V. | Therapeutikum Hamburg-West e.V. | |
| Nienstedten | Tag und Nacht Ambulante Pflege Kastening GmbH | Tag und Nacht Ambulante Pflege Kastening GmbH | |
| Iserbrook | Asklepios medi top Pflegedienst & Service GmbH | Asklepios medi top Pflegedienst & Service GmbH | Russland (Föderat.), Türkei, |
| Iserbrook | Diakoniestation Elbgemeinden e.V. | Diakoniestation Elbgemeinden e.V. | Polen, |
| Iserbrook | Rosenhof Hamburg | Rosenhof Hamburg | |
| Iserbrook | Verein ambulanter Pflegedienste – Hände, die helfen | Verein ambulanter Pflegedienste – Hände, die helfen | |
| Sülldorf | AS Kranken- und Seniorenhilfe GmbH | AS Kranken- und Seniorenhilfe GmbH | |
| Rissen | Ambulante Pflege Sabine Deutschbein | Ambulante Pflege Sabine Deutschbein | |
| Rissen | ASB – Sozialstation Elbgemeinden | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Rissen | Mobile Senioren-, Kranken- und Familienpflege, G. Beyer | Mobile Senioren-, Kranken- und Familienpflege, G. Beyer | |
| Eimsbüttel | AS Pflegedienst Elke Schaller GmbH | AS Pflegedienst Elke Schaller GmbH | |
| Eimsbüttel | Ambulante Betreuung Ilona Bartl | Ambulante Betreuung Ilona Bartl | |
| Eimsbüttel | Ambulanter Pflegedienst Schnepel | Ambulanter Pflegedienst Schnepel | |
| Eimsbüttel | medipart pflege | medipart pflege | Iran, Rumänien, |

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|---------------|--|--|--|
| Eimsbüttel | Ambulanter Pflegedienst Eimsbüttel | Alter & Pflege e.V. | |
| Eimsbüttel | DRK Sozialstation Eimsbüttel-Nord gGmbH | DRK Sozialstation Eimsbüttel-Nord gGmbH | Frankreich, Polen, Portugal, Spanien, |
| Eimsbüttel | Excellent Pflege- und Gesundheitsdienst GmbH & Co. KG | Excellent Pflege- und Gesundheitsdienst GmbH & Co. KG | |
| Eimsbüttel | HKA Häusliche Kranken- und Altenbetreuung Gülsüm Cicek | HKA Häusliche Kranken- und Altenbetreuung Gülsüm Cicek | Rumänien, Türkei, |
| Eimsbüttel | Häusliche Kinderkrankenpflege Hamburg e.V. | Häusliche Kinderkrankenpflege Hamburg e.V. | |
| Eimsbüttel | Ihre Pflegestation Mosch | Ihre Pflegestation Mosch | |
| Eimsbüttel | RENAFAN Ambulante Pflege Bültefeier | Renafan AG | Russland (Föderat.), |
| Eimsbüttel | Sozialstation Eimsbüttel GmbH | AWO Sozialstation Eimsbüttel gGMBH | Italien, Polen, Russland (Föderat.), Tunesien, Ver. Arabische Emirate, |
| Rotherbaum | AKS Garibyar & Pein Pflegedienst GmbH | AKS Garibyar & Pein Pflegedienst GmbH | Afghanistan, Iran, |
| Rotherbaum | Ambulante Kranken- und Seniorenbetreuung "Elite" GbR | Renafan AG | |
| Rotherbaum | Ambulanter Pflegedienst Pokrov | Ambulanter Pflegedienst Pokrov | |
| Rotherbaum | Ambulanter Pflegedienst Anna GbR | Ambulanter Pflegedienst Anna GbR | |
| Harvestehude | Hamburger Gesundheitshilfe gemeinnützige GmbH Zweigstelle West | Hamburger Gesundheitshilfe gemeinnützige GmbH | Grossbritannien, Polen, Spanien, Türkei, |
| Harvestehude | Krankenpflege in der Familie Urte Fernandez | Krankenpflege in der Familie Urte Fernandez | |
| Hoheluft-West | Ambulante Pflege St. Markus in der Martha Stiftung | Ambulante Pflege St. Markus in der Martha Stiftung | |
| Hoheluft-West | GHP Gesellschaft für häusliche Pflege mbH | GHP Gesellschaft für häusliche Pflege mbH | Grossbritannien, Türkei, |
| Hoheluft-West | Medactiv Pflegeservice GmbH | Medactiv Pflegeservice GmbH | Türkei, |
| Hoheluft-West | Mobile Pflegeambulanz GmbH | Mobile Pflegeambulanz GmbH | |
| Lokstedt | ASH Pflege Service GmbH & Co KG | ASH Pflege Service GmbH & Co KG | |
| Lokstedt | Gesundheitsdienst Beratung und Pflege mbe GmbH | Gesundheitsdienst Beratung und Pflege mbe GmbH | |
| Lokstedt | Lebensabend-Bewegung Hamburg GmbH | Lebensabend-Bewegung Hamburg GmbH | |
| Lokstedt | PD SALI | PD SALI | |
| Lokstedt | Raduga Pflege & Soziale Dienstleistungen GmbH | Raduga Pflege & Soziale Dienstleistungen GmbH | |
| Lokstedt | Vereinigung ambulanter Pflege e.V. | Vereinigung ambulanter Pflege e.V. | Afghanistan, Iran, Polen, |
| Niendorf | Ambulanter Pflegedienst Carstens | Ambulanter Pflegedienst Carstens | |

noch Anlage 1

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|------------|---|---|--|
| Niendorf | ASB Sozialstation Niendorf | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Niendorf | Diakoniestation Niendorf gGmbH | Diakoniestation Niendorf gGmbH | |
| Niendorf | DRK Sozialstation Niendorf- Schnelsen | DRK Sozialstation Niendorf- Schnelsen | |
| Niendorf | Kursana Residenz Hamburg | Kursana Residenz Hamburg | |
| Niendorf | Marions Ambulante Kran- kenpflege | Marions Ambulante Kran- kenpflege | Bulgarien, Jugoslawien (Serb.-Mon), Kroatien, Slo- wenien, |
| Niendorf | Pflegeambulanz Humanus GmbH | Pflegeambulanz Humanus GmbH | |
| Niendorf | Pflegedienst Dunker Ambu- lante Kranken- und Alten- pflege | Pflegedienst Dunker Ambu- lante Kranken- und Alten- pflege | |
| Niendorf | Seniorenhilfe Jürgen Off GmbH | Seniorenhilfe Jürgen Off GmbH | |
| Schnelsen | Aktiv Pflege Hamburg GbR | Aktiv Pflege Hamburg GbR | |
| Schnelsen | Albertinen Ambulanter Pfl- gedienst | Albertinen-Krankenhaus / Albertinen-Haus | |
| Schnelsen | Casa Ambulante Pflege GmbH | Casa Ambulante Pflege GmbH | |
| Schnelsen | Medizinischer Pflegedienst rainer seit 1990 | Medizinischer Pflegedienst rainer seit 1990 | |
| Schnelsen | Pflegeteam-Service Luers- sen GmbH | Pflegeteam-Service Luers- sen GmbH | |
| Eidelstedt | ASB – Sozialstation Eidelstedt/ Schnelsen | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Eidelstedt | BSB Ihr privater Pfl- gedienst oHG | BSB Ihr privater Pfl- gedienst oHG | |
| Eidelstedt | Hamburger Pflegedienst Veronika Brinkmann GmbH | Hamburger Pflegedienst Veronika Brinkmann GmbH | |
| Eidelstedt | Häuslicher Kranken- und Altenpflegedienst Chandra Sharma | Häuslicher Kranken- und Altenpflegedienst Chandra Sharma | |
| Eidelstedt | Medica Pflegedienst | Medica Pflegedienst | |
| Eidelstedt | Pflegeteam Nord-West | Pflegeteam Nord-West | Afghanistan, Indien, Pakis- tan, |
| Eidelstedt | Renafan AG Ambulante Pflege Eidelstedt | Renafan AG | |
| Eidelstedt | team & concept Ambl. Pflege GmbH | team & concept Ambl. Pflege GmbH | |
| Stellingen | ASB Pflege- und Gesund- heitsdienst Eimsbü- ttel/Eppendorf | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | Türkei, |
| Stellingen | Diakoniestation Alten Eichen | Diakonie-Klinikum Alten Eichen gemeinnützige GmbH | Spanien, |
| Stellingen | DRK Hamburg-Eimsbüttel Sozialstation Lokstedt- Stellingen gGmbH | DRK Hamburg-Eimsbüttel Sozialstation Lokstedt- Stellingen gGmbH | Polen, Spanien, Türkei, |
| Stellingen | Pflege Rundum Hamburg- West, Ronald Binz | Pflege Rundum Hamburg- West, Ronald Binz | |

noch Anlage 1

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|--------------|---|---|--|
| Stellingen | Pflegeteam Hand in Hand GmbH | Pflegeteam Hand in Hand GmbH | Afghanistan, Russland (Föderat.), Türkei, |
| Stellingen | Walter Rappl GmbH | Walter Rappl GmbH | |
| Hoheluft-Ost | Eppendorfer Pflegeteam Hanne Helmer | Eppendorfer Pflegeteam Hanne Helmer | |
| Hoheluft-Ost | Ihr pflege team Ambul.Krankenpflege Schlomm GmbH | Ihr pflege team Ambul.Krankenpflege Schlomm GmbH | |
| Eppendorf | A.H.B. Ambul. Hausbetreuung Elisabeth Reinholtz GmbH | AHB Ambul. Hausbetreuung Elisabeth Reinholtz GmbH | Dänemark, England, GB, Iran, Norwegen, Polen, Russland (Föderat.), Schweden, |
| Eppendorf | Hamburgische Brücke e.V. Sozialstation Eppendorf | Hamburgische Brücke e.V. Sozialstation Eppendorf | |
| Eppendorf | MEDIRAN Pflegedienst GmbH & Co KG | MEDIRAN Pflegedienst GmbH & Co KG | |
| Eppendorf | AAK - Ambulante Alten- und Krankenpflege | AAK - Ambulante Alten- und Krankenpflege | |
| Groß Borstel | APTK Ambulante Pflege Team Krugmann GmbH | APTK Ambulante Pflege Team Krugmann GmbH | |
| Groß Borstel | HGB Hauskrankenpflege Groß Borstel GmbH | HGB Hauskrankenpflege Groß Borstel GmbH | |
| Groß Borstel | Lembke Häusliche Kranken- und Altenpflege GmbH Filiale Groß Borstel | Lembke Häusliche Kranken- und Altenpflege GmbH Filiale Groß Borstel | |
| Alsterdorf | Ambulanter Dienst der vhw eG | vhw Wohnen im Alter Ambulanter Dienst GmbH | |
| Alsterdorf | Die Club 68 Helfer e.V. | Die Club 68 Helfer e.V. | |
| Alsterdorf | Krankenpflegedienst Ritter GmbH | Krankenpflegedienst Ritter GmbH | |
| Winterhude | Mobile Seniorenbetreuung | Mobile Seniorenbetreuung | |
| Winterhude | Ambulanter Betreuungsdienst Angelika Düwel | Ambulanter Betreuungsdienst Angelika Düwel | Frankreich, Grossbritannien, Polen, Türkei, |
| Winterhude | Ambulante Krankenpflege Simone Schubert | Ambulante Krankenpflege Simone Schubert | |
| Winterhude | APS GmbH | APS GmbH | |
| Winterhude | Pflegedienst M.I.T. Beratung GmbH | Pflegedienst M.I.T. Beratung GmbH | |
| Winterhude | AIP Ambulante Intensivpflege GmbH | AIP Ambulante Intensivpflege GmbH | |
| Winterhude | Bodelschwingh Diakoniestation Ambulante Pflege | Bodelschwingh Diakoniestation Ambulante Pflege | |
| Winterhude | Medicur Bramfeld ambulante Pflege GmbH | Medicur Bramfeld ambulante Pflege GmbH | |
| Uhlenhorst | medizinisch pflegen + häuslich helfen Maïke Hansen GmbH | medizinisch pflegen + häuslich helfen Maïke Hansen GmbH | |
| Uhlenhorst | SANARE Pflegegesellschaft mbH | SANARE Pflegegesellschaft mbH | |
| Uhlenhorst | Häusliche Alten- und Krankenpflege | Häusliche Alten- und Krankenpflege Dogan GmbH | Türkei, Ver. Arabische Emirate, |

noch Anlage 1

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|--------------|---|---|--|
| Hohenfelde | Das Pflegeteam Scharnik & Tews GmbH | Das Pflegeteam Scharnik & Tews GmbH | |
| Barmbek-Süd | Ambulanter Alten- und Hospizpflegedienst der Ev.-ref. Kirche in Hamburg | Ambulanter Alten- Hospizpflegedienst. der Ev.-ref. Kirche | El Salvador, Polen, Russland (Föderat.), |
| Barmbek-Süd | Dorit Böttcher Ambul. Alten- und Krankenpflege | Dorit Böttcher Ambul. Alten- und Krankenpflege | |
| Barmbek-Süd | Hauspflegestation Barmbek-Uhlenhorst gGes. für Alten- und Krankenpflege mbH | Hauspflegestation Barmbek-Uhlenhorst gGes. für Alten- und Krankenpflege mbH | |
| Barmbek-Süd | Ambulanter Pflegedienst Kölschbach/Weiss GmbH | Ambulanter Pflegedienst Kölschbach/Weiss GmbH | |
| Barmbek-Süd | PWC Pflegen und Wohlfühlen Care oHG | PWC Pflegen und Wohlfühlen Care oHG | |
| Barmbek-Süd | Ambulante Pflegestation V.A.M. | Ambulante Pflegestation V.A.M. | |
| Barmbek-Süd | Optima – Ambulante Pflege | Optima – Ambulante Pflege | |
| Barmbek-Süd | Pflegedienst Hinsch | Pflegedienst Hinsch | |
| Barmbek-Süd | Pflegeteam „Die Alternative“ | Pflegeteam „Die Alternative“ | Iran, |
| Barmbek-Süd | APS Ambulante Pflege & soziale Dienste Schmidt GmbH | APS Ambulante Pflege & soziale Dienste Schmidt GmbH | |
| Barmbek-Süd | Pflegedienst Aktuell | Pflegedienst Aktuell GbR | |
| Barmbek-Süd | SKB – Senioren- und Krankenbetreuung Renate Köster GmbH | SKB – Senioren- und Krankenbetreuung Renate Köster GmbH | Griechenland, Kambodscha, Russland (Föderat.), |
| Barmbek-Süd | Sonderteam Ambulanter Pflegedienst Leben mit Behinderung Hamburg GmbH | Sonderteam Ambulanter Pflegedienst Leben mit Behinderung Hamburg GmbH | |
| Barmbek-Süd | Ambulanter Pflegedienst Dialog GmbH | Ambulanter Pflegedienst Dialog GmbH | Russland (Föderat.), |
| Barmbek-Süd | ASB Sozialstation Barmbek-Süd | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Barmbek-Süd | Curitana Häusliche Gesundheitspflege und Beratung | Curitana Häusliche Gesundheitspflege und Beratung | |
| Barmbek-Süd | Pflegedienstleistungen Böhmcke&Lübcke, GbR | Pflegedienstleistungen Böhmcke&Lübcke, GbR | |
| Dulsberg | Ambulantes Pflegeteam Hamburg GmbH i. Gr. | Ambulantes Pflegeteam Hamburg GmbH i. Gr. | |
| Dulsberg | ASB Sozialstation Dulsberg | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Dulsberg | Hamburger Gesundheitshilfe gemeinnützige GmbH Zweigstelle Dulsberg | Hamburger Gesundheitshilfe gemeinnützige GmbH | |
| Dulsberg | Straßburger Pflegedienst GmbH | Straßburger Pflegedienst GmbH | |
| Barmbek-Nord | HAP Hanse Ambulanter Pflegedienst GmbH | HAP Hanse Ambulanter Pflegedienst GmbH | |
| Barmbek-Nord | Häuslichen Kranken- und Altenpflege mit Herz | Häuslichen Kranken- und Altenpflege mit Herz | |
| Barmbek-Nord | Heinrich und Caroline Köster Testament Stiftung | Heinrich und Caroline Köster Testament Stiftung | |
| Barmbek-Nord | Pflege Nord GbR | Pflege Nord GbR | |

noch Anlage 1

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|--------------|---|--|--|
| Barmbek-Nord | Curatio-Pflegedienst GmbH | Curatio-Pflegedienst GmbH | |
| Barmbek-Nord | ISTOK Häusliche Pflege GmbH | ISTOK Häusliche Pflege GmbH | |
| Barmbek-Nord | Optimal – Mobile Hilfe | Optimal – Mobile Hilfe | Afghanistan, Grossbritannien, Iran, Polen, Spanien, Türkei, USA, |
| Barmbek-Nord | Pflegegemeinschaft „Helfen“ | Pflegegemeinschaft „Helfen“ | Türkei, |
| Barmbek-Nord | Pflegedienst Christine Heß GmbH | Pflegedienst Christine Heß GmbH | |
| Barmbek-Nord | RENAFAN Ambulante Pflege Barmbek | Renafan AG | |
| Barmbek-Nord | Doris Schwahn Hauskrankenpflege | Doris Schwahn Hauskrankenpflege | |
| Barmbek-Nord | Hamburger Gesundheitshilfe gemeinnützige GmbH Palliative Fachpflege | Hamburger Gesundheitshilfe gemeinnützige GmbH | |
| Barmbek-Nord | HDH Hilfe Daheim, Häusliche Pflegegemeinschaft GmbH | HDH Hilfe Daheim, Häusliche Pflegegemeinschaft GmbH | |
| Barmbek-Nord | Initiative Häusliche Krankenpflege Nord GmbH | Initiative Häusliche Krankenpflege Nord GmbH | |
| Barmbek-Nord | Pflegedienst Vier Jahreszeiten GbR | Pflegedienst Vier Jahreszeiten GbR | Iran, Kroatien, Polen, Russland (Föderat.), Türkei, |
| Ohlsdorf | AKS Ambulante Kranken- und Seniorenbetreuung GmbH | AKS Ambulante Kranken- und Seniorenbetreuung GmbH | |
| Ohlsdorf | Ambulanter Pflegedienst Klein-Borstel | Ambulanter Pflegedienst Klein-Borstel | |
| Ohlsdorf | Hamburgische Brücke e.V. Pflegedienst Fuhlsbüttel-Langenhorn | Hamburgische Brücke e.V. Pflegedienst Fuhlsbüttel-Langenhorn | |
| Fuhlsbüttel | Ambulante Krankenpflege Reimers + Muroi GbR | Ambulante Krankenpflege Reimers + Muroi GbR | Rumänien, |
| Fuhlsbüttel | FSK – Fuhlsbütteler Stadtteilkrankenpflege GmbH | FSK – Fuhlsbütteler Stadtteilkrankenpflege GmbH | |
| Fuhlsbüttel | PuB Pflegen und Betreuen GmbH | PuB Pflegen und Betreuen GmbH | |
| Fuhlsbüttel | Sozialstation Fuhlsbüttel | Die Johanniter Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. | |
| Langenhorn | Accuratus Pflege team GmbH | Accuratus Pflege team GmbH | |
| Langenhorn | Aktiv Pflege Ambulanter Pflegedienst Netzeband/ Behrmann | Aktiv Pflege Ambulanter Pflegedienst Netzeband/ Behrmann | |
| Langenhorn | Amb.Krankenpflege und Altenhilfe Angela Greizer | Amb.Krankenpflege und Altenhilfe Angela Greizer | |
| Langenhorn | Ambulante Senioren-und Krankenpflege J.Knackstedt | Ambulante Senioren-und Krankenpflege J.Knackstedt | |
| Langenhorn | ASB Sozialstation Nord | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Langenhorn | Hauskrankenpflege Hellbrook | Hauskrankenpflege Hellbrook | |

noch Anlage 1

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|------------|---|---|---|
| Langenhorn | Häusl. Kranken- und psychiatischer Pflegedienst Hahne GmbH | Häusl. Kranken- und psychiatischer Pflegedienst Hahne GmbH | |
| Langenhorn | Häusliche Krankenpflege Jörg Schluchtmann | Häusliche Krankenpflege Jörg Schluchtmann | |
| Langenhorn | Häusliche Krankenpflege Jutta Ehm | Häusliche Krankenpflege Jutta Ehm | Grossbritannien, |
| Langenhorn | miCura Pflegedienste Hamburg GmbH | miCura Pflegedienste Hamburg GmbH | |
| Langenhorn | Pflegedienst MCH MediCareHome GmbH | Pflegedienst MCH MediCareHome GmbH | |
| Langenhorn | Sozial u.Diakoniestation Langenhorn e.V. | Sozial u.Diakoniestation Langenhorn e.V. | Polen, Russland (Föderat.), |
| Langenhorn | Wirth, Häusliche Kranken-, Alten- und Behindertenpflege | Wirth, Häusliche Kranken-, Alten- und Behindertenpflege | |
| Eilbek | AHP Ambulante Häusliche Pflege Thomas Langer | AHP Ambulante Häusliche Pflege Thomas Langer | |
| Eilbek | Hamburger Gesundheitshilfe gemeinnützige GmbH | Hamburger Gesundheitshilfe gemeinnützige GmbH | |
| Eilbek | Happy Help – Doris Schlüter Häusliche Krankenpflege | Happy Help – Doris Schlüter Häusliche Krankenpflege | |
| Eilbek | Zentrum für ambulante Krankenpflege GmbH | Zentrum für ambulante Krankenpflege GmbH | |
| Eilbek | Hilfe im Haus e.V. | Hilfe im Haus e.V. | Ghana, Hongkong, Iran, Italien, Polen, Russland (Föderat.), Spanien, Türkei, |
| Eilbek | Ihr Pflegeteam im Eilbektal Heike Bergmann | Ihr Pflegeteam im Eilbektal Heike Bergmann | |
| Eilbek | Lydia Buchfink Ambulante Psychosoziale Dienste | Lydia Buchfink Ambulante Psychosoziale Dienste | Türkei, |
| Eilbek | Pflegeteam Heitmann | Pflegeteam Heitmann | |
| Eilbek | Jadis Pflegedienst, Jessica Lau | Jadis Pflegedienst, Jessica Lau | |
| Eilbek | Ambul. Krankenpflegedienst David / Zschemisch | Ambul. Krankenpflegedienst David / Zschemisch | |
| Eilbek | Ambul. Pflegedienst Josephine Tornieporth | Ambul. Pflegedienst Josephine Tornieporth | |
| Eilbek | Pflegedienst Doppeltes Lottchen | Pflegedienst Doppeltes Lottchen | |
| Wandsbek | RENAFAN Ambulante Pflege Wandsbek | Renafan AG | |
| Wandsbek | Ambulante Senioren- und Krankenbetreuung | Ambulante Senioren- und Krankenbetreuung | Grossbritannien, Polen, Russland (Föderat.), Türkei, |
| Wandsbek | Ambulanter Pflegedienst der Johanniter Unfallhilfe e.V. | Ambulanter Pflegedienst der Johanniter Unfallhilfe e.V. | |
| Wandsbek | Ariana Ambulanter Kranken und Altenpflegedienst GmbH | Ariana Ambulanter Kranken und Altenpflegedienst GmbH | Afghanistan, |
| Wandsbek | Hoffnung, Senioren Kranken- und Pflege GmbH | Hoffnung, Senioren Kranken- und Pflege GmbH | Russland (Föderat.), |

noch Anlage 1

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|---------------|--|--|---|
| Wandsbek | Marienthaler Gesundheitszentrum & Pflegedienste GmbH | Marienthaler Gesundheitszentrum & Pflegedienste GmbH | Iran, Türkei, |
| Wandsbek | Garant Pflegedienst GmbH, Zweigstelle Pillauer Strasse | Garant Pflegedienst GmbH, Zweigstelle Pillauer Strasse | |
| Wandsbek | ergissmeinnicht GbR, Pohl / La Roche | ergissmeinnicht GbR, Pohl / La Roche | |
| Marienthal | Ambulanter Pflegedienst Gani GmbH | Ambulanter Pflegedienst Gani GmbH | |
| Marienthal | Wendel – Häusl. Krankenpflege u. Fachpsych. Betreuung | Wendel – Häusl. Krankenpflege u. Fachpsych. Betreuung | Afghanistan, Iran, Russland (Föderat.), Türkei, |
| Jenfeld | Ambulante Pflege-Assistenz Hamburg GbR | Ambulante Pflege-Assistenz Hamburg GbR | Polen, Russland (Föderat.), Türkei, |
| Jenfeld | ASB Sozialstation Jenfeld/Tonndorf | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Jenfeld | D.T.- Ambulanter Pflegedienst Häusliche Kranken- und Altenpflege | D.T.- Ambulanter Pflegedienst Häusliche Kranken- und Altenpflege | |
| Jenfeld | Pflegedienst Wieczorreck | Pflegedienst Wieczorreck | |
| Tonndorf | Ambulanter Pflegedienst Wicht-Baasch GmbH | Ambulanter Pflegedienst Wicht-Baasch GmbH | |
| Tonndorf | Haushaltsteam Gesellschaft für häusliche Dienstleistungen mbH | Haushaltsteam Gesellschaft für häusliche Dienstleistungen mbH | |
| Tonndorf | Häuslicher Pflegedienst Regina Curreli | Häuslicher Pflegedienst Regina Curreli | |
| Farmsen-Berne | AHP Ambulante häusliche Pflege GbR | AHP Ambulante häusliche Pflege Thomas Langer | |
| Farmsen-Berne | Ambulanter Pflegedienst Jürgen Dietz | Ambulanter Pflegedienst Jürgen Dietz | |
| Farmsen-Berne | Pflege mit Herz amb. Kranken- und Seniorenpflege GmbH | Pflege mit Herz amb. Krank.- u. Seniorenpfl. GmbH | Russland (Föderat.), Türkei, |
| Farmsen-Berne | Private-Care amb. Gesundheitsdienst | Private-Care amb. Gesundheitsdienst | |
| Bramfeld | ASB Sozialstation Bramfeld | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Bramfeld | Diakoniestation Wellingsbüttel Bramfeld GmbH | Diakoniestation gGmbH - Wellingsbüttel / Bramfeld | |
| Bramfeld | Gesundheitsdienst & Pflegeorganisation, Marie-Luise Rhein | Gesundheitsdienst & Pflegeorganisation, Marie-Luise Rhein | |
| Bramfeld | Hamburgische Brücke e.V. Sozialstation Wandsbek-Barmbek | Hamburgische Brücke / Gesellschaft für private Sozialarbeit e.V. | |
| Bramfeld | Häusl. Alten-, Kranken- und Behindertenpflege Ute Tölle GmbH | Häusl. Alten-, Kranken- und Behindertenpflege Ute Tölle GmbH | Dänemark, Frankreich, Grossbritannien, Holland, Niederlande, Russland (Föderat.), |
| Bramfeld | Häusliche Alten- und Krankenpflege | Häusliche Alten- und Krankenpflege | |

noch Anlage 1

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|-----------------------|---|--|---|
| Bramfeld | Interkultureller Pflegedienst Gülhan Zenginoglu GmbH | Interkultureller Pflegedienst Gülhan Zenginoglu GmbH | Afghanistan, Philippinen, Polen, Russland (Föderat.), Tür- kei, |
| Bramfeld | Lembke Häusliche Kranken- und Altenpflege GmbH Filia- le Barmbek | Lembke Häusliche Kranken- und Altenpflege GmbH Filia- le Barmbek | Türkei, |
| Bramfeld | PTH Pflegeteam "to huus" GmbH | PTH Pflegeteam "to huus" GmbH | |
| Bramfeld | Ringelblume GmbH | Ringelblume GmbH | |
| Bramfeld | Statz & Maneck Ambul. Alten- und Krankenpflege | Statz & Maneck Ambul. Alten- und Krankenpflege | |
| Bramfeld | Vier Freunde | Vier Freunde | |
| Steilshoop | Akzent Pflege & Sozial GmbH | Akzent Pflege & Sozial GmbH | |
| Steilshoop | Lorina Häusliche Pflege GmbH | Lorina Häusliche Pflege GmbH | Russland (Föderat.), |
| Wellingsbüttel | Häusliche Krankenpflege Petra Schwerdtfeger- Sölbrandt | Häusliche Krankenpflege Petra Schwerdtfeger- Sölbrandt | |
| Wellingsbüttel | Sozialstation Alstertal e.V. | Sozialstation Alstertal e.V. | |
| Sasel | ASB – Sozialstation Sa- sel/Walddörfer | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Sasel | Johann-Carl-Müller Stiftung | Johann-Carl-Müller Stiftung | |
| Sasel | Privater Pflegedienst M. Gorbatschew | Privater Pflegedienst M. Gorbatschew | |
| Poppenbüttel | Ambulante Pflegedienst P. Thede, C. Schütt | Ambulante Pflegedienst P. Thede, C. Schütt | |
| Poppenbüttel | Ambulanter Pflegedienst der Parkresidenz Alstertal oHG | Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. /Landesgeschäftsstelle | |
| Poppenbüttel | Diakoniestation Alstertal Hospital zum Heiligen Geist | Diakoniestation Alstertal Hospital zum Heiligen Geist | |
| Poppenbüttel | DIE PFLEGE ZUHAUS, Erika Engels und TEAM | DIE PFLEGE ZUHAUS, Erika Engels und TEAM | |
| Poppenbüttel | Maria Leisering Ambulante Krankenpflege Inh. Jacque- line und Matthias Timm | Maria Leisering Ambulante Krankenpflege Inh. Jacque- line und Matthias Timm | |
| Poppenbüttel | Pflegedienst Medikap Sabi- ne Graef | Pflegedienst Medikap Sabi- ne Graef | |
| Hummelsbüttel | Pflegedienst Tegelsbarg GbR | Pflegedienst Tegelsbarg GbR | |
| Duvenstedt | Jonathan amb. Pflegedienst | Jonathan amb. Pflegedienst | |
| Wohldorf- Ohlstedt | Pflegeteam Duncker & Schilling | Pflegeteam Duncker & Schilling | |
| Bergstedt | BHH Sozialkontor gemeinn. GmbH | BHH Sozialkontor gemeinn. GmbH | |
| Volksdorf | Ambulanter Pflegedienst Residenz am Wiesenkamp gBetr.GmbH | Ambulanter Pflegedienst Residenz am Wiesenkamp gBetr.GmbH | |
| Volksdorf | Cura Seniorenwohnanlage Haus Lerchenberg GmbH | Cura Seniorenwohnanlage Haus Lerchenberg GmbH | |
| Volksdorf | Freie ambulante Pflege gGmbH | Freie ambulante Pflege gGmbH | |

noch Anlage 1

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|-----------|---|--|--|
| Volksdorf | PTW Pflegeteam Wandsbek | PTW Pflegeteam Wandsbek | Afghanistan, Iran, Polen, Russland (Föderat.), Türkei, |
| Volksdorf | RENAFAN AG Ambulante Pflege Volksdorf | Renafan AG | Grossbritannien, |
| Rahlstedt | Altenwohnanlage Nord- landweg Pflegedienst Nor- zel | Flutopfer-Stiftung von 1962 | Polen, Russland (Föderat.), |
| Rahlstedt | Ambul. Alten- u. Krankenpflege G. Raecke | Ambul. Alten- u. Krankenpflege G. Raecke | |
| Rahlstedt | Ambulante Kranken- und Altenpflege Renate Rei- chert-Scharifi | Ambulante Kranken- und Altenpflege Renate Rei- chert-Scharifi | Polen, Syrien, |
| Rahlstedt | ASH PflegeService GmbH & Co KG, Zweigstelle Rahlstedt | ASH PflegeService GmbH & Co KG, Zweigstelle Rahlstedt | |
| Rahlstedt | Diakoniezentrum Rahlstedt gGmbH | Diakoniezentrum Rahlstedt gGmbH | |
| Rahlstedt | Garant Pflegedienst GmbH | Garant Pflegedienst GmbH | Türkei, |
| Rahlstedt | Genius Der nette Pflege- dienst GmbH | Genius Der nette Pflege- dienst GmbH | |
| Rahlstedt | Hamburger Senioren- und Behinderten Hilfsdienst e.V. | Hamburger Senioren- und Behinderten Hilfsdienst e.V. | Kroatien, Polen, Portugal, Russ- land (Föderat.), |
| Rahlstedt | Häusliche Alten- u. Kran- kenpflege Stüve-Palmroth GbR Merlin | Häusliche Alten- und Kran- kenpflege Stüve-Palmroth GbR Merlin | |
| Rahlstedt | Häuslicher Pflegedienst Tampel | Häuslicher Pflegedienst Tampel | |
| Rahlstedt | Herz & Hand GbR | Herz & Hand GbR | |
| Rahlstedt | Kisenio Kinder- und Senio- renpflege GmbH | Kisenio Kinder- und Senio- renpflege GmbH | Afghanistan, Grossbritannien, Russland (Föderat.), Viet- nam, |
| Rahlstedt | Pflege- und Beratungszent- rum Oldenfelde | Pflege- und Beratungszent- rum Oldenfelde | |
| Rahlstedt | Sozialer Dienst Karin Kaiser GmbH | Sozialer Dienst Karin Kaiser GmbH | |
| Rahlstedt | Sozialer Dienst Thekla Knetsch | Sozialer Dienst Thekla Knetsch | |
| Lohbrügge | aka Ambulante Kranken- und Altenpflege Y. Arslan | aka Ambulante Kranken- und Altenpflege Y. Arslan | Russland (Föderat.), Türkei, |
| Lohbrügge | ASB Sozialstation Berge- dorf | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Lohbrügge | D.I.E. Ambulante Pflege Schmidt GmbH | D.I.E. Ambulante Pflege Schmidt GmbH | |
| Lohbrügge | Deutsches Rotes Kreuz Hamburg Ambulante Soziale Dienste GmbH Sozialsta- tion Lohbrügge | DRK Hamburg Ambulante Soziale Dienste GmbH So- zialstation Lohbrügge | |
| Lohbrügge | Lis & Eggenreich Ambulan- ter Pflegedienst GmbH & Co KG | Lis & Eggenreich Ambulan- ter Pflegedienst GmbH & Co KG | Polen, Russland (Föderat.), Tür- kei, |
| Lohbrügge | Stefanie Döhler & Team GmbH & Co. KG | Stefanie Döhler & Team GmbH & Co. KG | |

noch Anlage 1

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|-------------|--|--|--------------------------------|
| Bergedorf | Ambulante Kranken- und Altenpflege Brigitte Gruf | Ambulante Kranken- und Altenpflege Brigitte Gruf | |
| Bergedorf | Ambulante Pflegeinitiative | Ambulante Pflegeinitiative | |
| Bergedorf | Care Partner Hanne Milbret Ambulanter Pflegedienst | Care Partner Hanne Milbret Ambulanter Pflegedienst | |
| Bergedorf | Pflegedienst Engel Ambu- lante Alten- und Kranken- pflege | Pflegedienst Engel Ambu- lante Alten- und Kranken- pflege | Polen, Russland (Föderat.), |
| Bergedorf | Pflegeteam Dultz GmbH | Pflegeteam Dultz GmbH | |
| Bergedorf | Begegnungszentrum Haus im Park Ambulanter Haus- und Pflegedienst | Körper-Stiftung | |
| Bergedorf | Diakoniestation Bergedorf Vierlande gemeinnützige GmbH | Diakoniestation Bergedorf Vierlande gemeinnützige GmbH | |
| Bergedorf | Georg Behrmann Stiftung Ambulanter Pflegedienst | Georg Behrmann Stiftung Ambulanter Pflegedienst | |
| Neuengamme | Ambulante Pflege Möller & Lindemann GmbH | Ambulante Pflege Möller & Lindemann GmbH | |
| Neuengamme | Ihr-pflege-team Einfeldt, Inh. Kristina Einfeldt | Ihr-pflege-team Einfeldt, Inh. Kristina Einfeldt | |
| Kirchwerder | Pflege & Service, Wasser und Barthel GbR | Pflege & Service, Wasser und Barthel GbR | |
| Reitbrook | Pflegedienst Sörensen | Pflegedienst Sörensen | |
| Allermöhe | Pflegeteam aktiv GmbH | Pflegeteam aktiv GmbH | |
| Billwerder | Ambulanter Pflegedienst Reichert | Ambulanter Pflegedienst Reichert | |
| Harburg | ABK Pflegedienst J. Neu- mann | ABK Pflegedienst J. Neu- mann | |
| Harburg | Gemeinnütziger Sozialer Dienst Hamburg e.V. Har- burg | Gemeinnütziger Sozialer Dienst Hamburg e.V. Har- burg | |
| Harburg | Kranken- und Altenpflege Mario Michel | Kranken- und Altenpflege Mario Michel | |
| Harburg | Medicur GmbH | Medicur GmbH | |
| Harburg | Das Köpke-Team | Das Köpke-Team | |
| Harburg | Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ambulante Pflege Harburg | Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. / Regionalgeschäftsstelle Hamburg | |
| Harburg | RENAFAN Ambulante Pfl- ege AMICUS | Renafan AG | |
| Wilstorf | Häusliche Krankenpflege Ingeborg Timmler | Häusliche Krankenpflege Ingeborg Timmler | Polen, |
| Sinstorf | HANSEATIC Pflegedienst GmbH | HANSEATIC Pflegedienst GmbH | Türkei, |
| Eißendorf | DRK Kreisverband Harburg gGmbH Sozialstation | DRK Kreisverband Harburg gGmbH Sozialstation | |
| Eißendorf | Silke Kaiser Mobiler Kran- kenpflege Service GmbH | Silke Kaiser Mobiler Kran- kenpflege Service GmbH | Russland (Fö- derat.), |
| Heimfeld | ASB Pflegehilfe Harburg | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Heimfeld | PflegePartner Harburg GbR | PflegePartner Harburg GbR | Türkei, |

noch Anlage 1

| Stadtteil | Pflegedienst | Träger | Fremdsprachige Pflegeteams |
|------------------------|---|---|--|
| Heimfeld | Pflegeteam Hamel | Pflegeteam Hamel | Griechenland, Grossbritannien, Polen, Russland (Föderat.), Tür- kei, |
| Hausbruch | ABH Süderelbe GmbH | ABH Süderelbe GmbH | |
| Hausbruch | Ambulanter Pflegedienst Sabine Mertins | Ambulanter Pflegedienst Sabine Mertins | |
| Hausbruch | Ärztliche Krankenpflege Süderelbe | Ärztliche Krankenpflege Süderelbe | |
| Neugraben- Fischbek | Ambulanter Dienst der vhw eG Zweigstelle Süd | vhw Wohnen im Alter Am- bulanter Dienst GmbH | |
| Neugraben- Fischbek | ASB Sozialstation Süderel- be | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | |
| Neugraben- Fischbek | Gemeinnütziger Sozialer Dienst Hamburg e.V. | Gemeinnütziger Sozialer Dienst Hamburg e.V. | Polen, Russland (Föderat.), |

Tagespflegeeinrichtungen nach Stadtteilen

| Stadtteil | Einrichtungsname | Träger | Plätze | „PS 0“ | PS I | PS II | PS III | Fahrtkosten | Unterkunft | Inv.k. 2010. | Lebensmittel | Tagespfl. entgelt* | Inv.k. 2000 |
|----------------|--|---|--------|---------|---------|---------|---------|-------------|------------|--------------|--------------|--------------------|-------------|
| Hamm-Nord | Tagespflege Hamm | DRK Kreisverband Harburg gemeinnützige GmbH Sozialstation | 19 | 37,83 € | 39,82 € | 41,34 € | 42,86 € | 8,00 € | 12,50 € | 0,00 € | 4,07 € | 64,39 € | 10,68 € |
| Billstedt | DRK Tagespflege Billstedt | DRK Kreisverband Hamburg-Harburg gemeinnützige GmbH | 16 | 39,44 € | 41,52 € | 43,60 € | 45,67 € | 8,00 € | 12,70 € | 0,88 € | 4,45 € | 67,55 € | |
| Wilhelmsburg | Tagespflegestätte Wilhelmsburg | Diakonie Wilhelmsburg e.V. | 15 | 41,68 € | 44,18 € | 46,66 € | 49,14 € | 7,75 € | 12,08 € | 0,69 € | 3,83 € | 68,53 € | 10,71 € |
| Othmarschen | Tagespflege Ottensen | Diakonie-Klinikum Alte Eichen gemeinnützige GmbH | 22 | 40,07 € | 42,18 € | 44,29 € | 46,39 € | 9,50 € | 13,60 € | 0,00 € | 4,76 € | 70,04 € | 8,93 € |
| Lurup | Tagespflegestätte Tabea-Leben bei Freunden | Tabea - Leben bei Freunden | 18 | 40,19 € | 42,31 € | 44,43 € | 46,54 € | 9,50 € | 13,40 € | 0,00 € | 4,69 € | 69,90 € | |
| Hoheluft-West | Tagespflegest. St. Markus | Martha-Stiftung | 15 | 40,42 € | 42,55 € | 44,68 € | 46,81 € | 9,50 € | 12,25 € | 0,00 € | 4,29 € | 68,59 € | |
| Schnelsen | Tagespflege Max-Herz-Haus | Albertinen-Diakoniewerk | 20 | 38,95 € | 41,30 € | 43,64 € | 45,98 € | 7,75 € | 13,56 € | 0,93 € | 4,30 € | 67,84 € | |
| Stellingen | ASB Tagespflegeeinrichtung Eimsbüttel | Arbeiter-Samariter-Bund | 17 | 37,78 € | 39,77 € | 41,75 € | 43,74 € | 8,00 € | 12,06 € | 4,13 € | 4,22 € | 68,18 € | 9,95 € |
| Stellingen | Tagespflegest. Alten Eichen Stellingen | Diakonie-Klinikum Alte Eichen gemeinnützige GmbH | 20 | 40,03 € | 42,14 € | 44,24 € | 46,35 € | 9,50 € | 13,64 € | 1,50 € | 4,77 € | 71,55 € | |
| Barmbek-Süd | Tagespflege Viktoria | Viktoria Tagespflege - Ljachowskij & Sigacev GbR | 20 | 38,55 € | 40,58 € | 42,61 € | 44,64 € | 7,75 € | 12,66 € | 0,00 € | 4,43 € | 65,42 € | |
| Dulsberg | Tagespflege Dulsberg im Haus am Kanal | Alter & Pflege e.V. | 20 | 38,96 € | 41,01 € | 43,06 € | 45,11 € | 9,50 € | 12,70 € | 1,24 € | 4,45 € | 68,90 € | 14,15 € |
| Barmbek-Nord | Tagespflege Barmbek Alter & Pflege e.V. | Alter & Pflege e.V. | 30 | 38,96 € | 41,01 € | 43,06 € | 45,11 € | 9,50 € | 12,70 € | 4,41 € | 4,45 € | 72,07 € | |
| Wandsbek | Ariana Interkulturelle Tagespflege | Interkulturelle Tagespflege Ariana GmbH | 20 | 38,93 € | 40,98 € | 43,03 € | 45,08 € | 8,00 € | 12,63 € | 4,23 € | 4,28 € | 70,12 € | |
| Marienthal | Haus Marienthal | Haus Marienthal | 4 | 0,00 € | 33,57 € | 33,57 € | 33,57 € | 0 | 8,88 € | 0,00 € | 0 | 42,45 € | 10,23 € |
| Wellingsbüttel | Tagespflege Wellingsbüttel | Diakonie-Klinikum Alte Eichen gemeinnützige GmbH | 16 | 40,19 € | 42,31 € | 44,43 € | 46,54 € | 9,50 € | 13,40 € | 1,72 € | 4,69 € | 71,62 € | |
| Poppenbüttel | Tagespflege Poppenbüttel e.V. | Tagespflege Poppenbüttel e.V. | 60 | 37,24 € | 39,20 € | 41,16 € | 43,12 € | 10,00 € | 13,72 € | 0,60 € | 4,80 € | 68,32 € | 7,20 € |

| Stadtteil | Einrichtungsname | Träger | Plätze | „PS 0“ | PS I | PS II | PS III | Fahrtkosten | Unterkunft | Inv.k. 2010. | Lebensmittel | Tagespfl. entgelt* | Inv.k. 2000 |
|--------------------|---------------------------------|--|--------|---------|---------|---------|---------|-------------|------------|--------------|--------------|--------------------|-------------|
| Rahlstedt | HSB - Familientagespflege | Hamburger Senioren und Behinderten Hilfsdienst e.V. | 10 | 29,86 € | 35,64 € | 38,54 € | 40,03 € | 0 | 12,78 € | 8,41 € | 3,83 € | 60,66 € | 8,41 € |
| Lohbrügge | DRK Tagespflege Lohbrügge | DRK Hamburger Ambulante Soziale Dienste GmbH Sozialstation Lohbrügge | 17 | 38,96 € | 41,01 € | 43,06 € | 45,11 € | 8,50 € | 12,75 € | 1,50 € | 4,46 € | 68,22 € | |
| Marmstorf | Tagespflegestätte Harburg | Ökumenische Sozialstation Harburg-Wilhelmsburg gemeinnützige GmbH | 13 | 41,68 € | 44,18 € | 46,66 € | 49,14 € | 7,75 € | 12,08 € | 0,27 € | 3,83 € | 68,11 € | 11,09 € |
| Neugraben-Fischbek | DRK Tagespflegestätte Süderelbe | DRK Tagespflege Süderelbe | 19 | 37,83 € | 39,82 € | 41,34 € | 42,86 € | 8,00 € | 12,50 € | 0,00 € | 4,28 € | 64,60 € | |

Quelle: BSG, März 2010

Abkürzungen: PS = Pflegestufe, U.u.V.= Unterkunft und Verpflegung, Inv.k. = Investitionskosten

Erläuterungen: Bei den Investitionskosten 2010 ist die Investitionskostenförderung von max. 9,20 Euro bereits abgezogen. Das Tagespflegeentgelt wurde mit Bezug auf Pflegestufe I berechnet. Ist bei den Investitionskosten 2000 kein Wert eingetragen, existierte die Einrichtung im Jahr 2000 noch nicht.

Solitäre Kurzzeitpflegeeinrichtungen nach Stadtteilen

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | PS I | PS II | PS III | U.u.V. | Inv.k.. 2010 | Heimentgelt | Inv.k.. 2000 |
|--------------|-----------------------|--------------------------------------|--------|---------|---------|---------|---------|-----------------|-------------|-----------------|
| Horn | Haus Weinberg | Stiftung "Das Rauhe Haus" | 14 | 69,16 € | 78,50 € | 97,32 € | 27,07 € | 18,91 € | 115,14 € | 14,08 € |
| Poppenbüttel | Hospital z. Hl. Geist | Stiftung Hospital zum Heiligen Geist | 45 | 59,74 € | 69,09 € | 87,89 € | 26,38 € | 14,49 € | 100,61 € | |

Quelle: BSG, März 2010

Abkürzungen: PS = Pflegestufe, U.u.V.= Unterkunft und Verpflegung, Inv.k. = Investitionskosten

Erläuterungen: Das Heimentgelt wurde mit Bezug auf Pflegestufe I berechnet. Ist bei den Investitionskosten 2000 kein Wert eingetragen, existierte die Einrichtung im Jahr 2000 noch nicht.

Vollstationäre Einrichtungen nach Stadtteilen

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|----------------|---|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| St. Georg | Heinrich-Sengelmann-Haus | Diakoniestiftung Alt-Hamburg | 95 | 1,54 € | 23,78 € | 42,97 € | 62,99 € | 83,15 € | 23,27 € | 20,78 € | 88,56 € | 6,89 € |
| St. Georg | St. Bernard | Erzbischöflicher Stuhl zu Hamburg | 60 | 0,00 € | 21,30 € | 38,58 € | 56,83 € | 75,05 € | 20,53 € | 6,79 € | 65,90 € | 3,96 € |
| St. Georg | "Zindler-Haus" | Heerlein- und Zindler-Stiftung | 55 | 0,00 € | 22,00 € | 38,86 € | 56,43 € | 74,12 € | 22,47 € | 18,06 € | 79,39 € | 14,41 € |
| Hamm-Mitte | Haus Süderelbe | Wohnungsbaugen. Süderelbe eG | 151 | | 20,20 € | 37,49 € | 55,24 € | 73,10 € | 21,64 € | 15,23 € | 74,36 € | |
| Horn | Haus Weinberg | Stiftung "Das Rauhe Haus" | 69 | 3,17 € | 28,54 € | 47,19 € | 66,64 € | 86,22 € | 24,40 € | 18,91 € | 93,67 € | 19,93 € |
| Horn | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Horn | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 193 | 0,95 € | 21,91 € | 39,39 € | 57,69 € | 75,84 € | 21,69 € | 6,07 € | 68,10 € | 6,07 € |
| Billstedt | Kursana Domizil Hamburg-Billstedt | Kursana Care GmbH | 125 | 0,00 € | 20,83 € | 38,40 € | 56,73 € | 75,18 € | 21,98 € | 15,96 € | 76,34 € | |
| Billstedt | Senioren-Wohnanlage Mümmelmansberg | Gemeinnützige Gesellschaft für Alten- und Behindertenhilfe | 181 | 3,02 € | 24,38 € | 42,72 € | 61,84 € | 81,09 € | 22,67 € | 12,90 € | 81,31 € | 11,44 € |
| Rothenburgsort | Billwerder Bucht | Diakoniestiftung Alt-Hamburg | 54 | 2,71 € | 24,93 € | 43,33 € | 62,52 € | 81,84 € | 22,82 € | 10,30 € | 79,16 € | 5,27 € |
| Wilhelmsburg | St. Maximilian Kolbe | Kath.St.Bonifazius Gemeinde Wilhelmsburg | 142 | 0,49 € | 20,01 € | 36,93 € | 54,61 € | 72,28 € | 21,13 € | 14,80 € | 73,35 € | 14,80 € |
| Wilhelmsburg | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Wilhelmsburg | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 212 | 1,27 € | 23,95 € | 42,58 € | 62,10 € | 81,46 € | 22,15 € | 9,86 € | 75,86 € | 5,33 € |
| Wilhelmsburg | Seniorenheim Scheffler | Frau Scheffler | 21 | | 21,08 € | 35,88 € | 51,33 € | 66,79 € | 18,30 € | 4,98 € | 59,16 € | 4,98 € |
| Finkenwerder | Bodemann-Heim | Diakoniestiftung Alt-Hamburg | 104 | 1,65 € | 23,82 € | 42,71 € | 62,41 € | 82,24 € | 23,11 € | 17,43 € | 84,90 € | 5,69 € |

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|-----------------|---|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Altona-Altstadt | Haus St. Theresien | Caritas Hamburg GmbH | 80 | 2,28 € | 24,23 € | 41,27 € | 59,27 € | 77,25 € | 22,78 € | 14,34 € | 80,67 € | 9,76 € |
| Altona-Altstadt | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Altona | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 200 | 1,09 € | 22,95 € | 40,85 € | 59,58 € | 78,17 € | 22,91 € | 6,70 € | 71,55 € | 6,70 € |
| Sternschanze | Elisabeth Alten- und Pflegeheim der Freimaurer von 1795 e.V. | Elisabeth Altenheim und Freimaurer Krankenhaus e.V. | 118 | 3,68 € | 25,03 € | 42,53 € | 60,78 € | 79,16 € | 21,87 € | 19,39 € | 87,47 € | 14,30 € |
| Sternschanze | Stadtdomizil, Altenpflegezentrum | Haus Alstertal Seniorenpflegegesellschaft mbH | 198 | 2,95 € | 24,93 € | 43,76 € | 63,39 € | 83,16 € | 23,37 € | 20,07 € | 90,15 € | |
| Ottensen | Auguste-Viktoria-Stiftung | Auguste-Viktoria-Stiftung | 95 | 1,54 € | 23,67 € | 42,01 € | 61,12 € | 80,37 € | 23,49 € | 18,16 € | 85,20 € | 18,16 € |
| Ottensen | Rumond-Walther-Haus | Ev.-luth. Christians-Kirchengemeinde | 56 | 0,00 € | 23,33 € | 41,39 € | 60,23 € | 79,19 € | 23,64 € | 14,44 € | 79,47 € | 12,61 € |
| Bahrenfeld | Parkdomizil am Bahrenfelder See | Parkdomizil am Bahrenfelder See Seniorenpflegegesellschaft mbH | 102 | 1,79 € | 0,00 € | 40,96 € | 59,51 € | 78,32 € | 22,95 € | 18,92 € | 84,62 € | 18,92 € |
| Bahrenfeld | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Bahrenfeld | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 214 | 1,22 € | 22,63 € | 40,39 € | 58,99 € | 77,43 € | 21,63 € | 6,90 € | 70,14 € | 6,28 € |
| Bahrenfeld | Ev. Bugenhagen-Haus | Ev.-luth. Kirchengemeinde Bugenhagen | 98 | 1,12 € | 23,44 € | 41,93 € | 61,21 € | 60,62 € | 23,12 € | 11,55 € | 77,72 € | 8,79 € |
| Groß Flottbek | Pflegehaus Sonnenhof | Frauke Neubauer | 8 | 4,28 € | 27,20 € | 43,62 € | 60,75 € | 78,00 € | 21,55 € | 14,46 € | 83,91 € | 14,46 € |
| Groß Flottbek | SENATOR Senioren-Residenz Groß-Flottbek (vormals: Sancta Barbara) | Senator Senioreneinrichtungen GmbH | 102 | | 21,92 € | 39,38 € | 57,54 € | 75,63 € | 22,54 € | 15,73 € | 77,65 € | 15,73 € |
| Groß Flottbek | Seniorenresidenz Eveline Maack | Eveline Maack | 105 | 0,27 € | 21,30 € | 38,65 € | 56,74 € | 74,95 € | 22,00 € | 18,92 € | 79,84 € | 18,92 € |

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|---------------|---|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Groß Flottbek | Seniorenresidenz Hölderlinstraße GmbH | Seniorenresidenz Hölderlinstraße GmbH | 28 | | 20,94 € | 36,08 € | 51,89 € | 67,70 € | 21,47 € | 13,74 € | 71,29 € | 13,74 € |
| Othmarschen | Ernst und Claere Jung Stiftung | Ernst und Claere Jung Stiftung | 127 | 1,15 € | 23,16 € | 41,86 € | 61,37 € | 81,00 € | 23,56 € | 14,71 € | 81,28 € | 13,00 € |
| Othmarschen | Fallen Anker | Stiftung "Casse der Stücke von Achten" | 134 | 2,45 € | 31,26 € | 50,23 € | 70,00 € | 89,91 € | 23,69 € | 15,44 € | 91,81 € | 14,53 € |
| Lurup | Haus Fangdieck | Haus Fangdieck Seniorenpflegepension Reissner GmbH | 100 | 2,78 € | | 40,62 € | 57,10 € | 73,58 € | 22,15 € | 19,52 € | 85,07 € | 17,55 € |
| Lurup | Seniorenzentrum Böttcherkamp | Senioren-Zentren Geschwister Jensen | 222 | 1,91 € | 22,77 € | 41,59 € | 61,22 € | 80,98 € | 22,80 € | 17,39 € | 83,69 € | 14,43 € |
| Lurup | Tabea - Leben bei Freunden - | Tabea - Leben bei Freunden gGmbH | 94 | 0,00 € | 22,60 € | 41,34 € | 60,88 € | 80,55 € | 23,85 € | 21,50 € | 86,69 € | |
| Osdorf | ASB-Pflegezentrum Lupine | ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH | 90 | 2,27 € | 24,74 € | 43,38 € | 62,82 € | 82,40 € | 23,12 € | 11,27 € | 80,04 € | 11,27 € |
| Osdorf | Haus Flottbek-Nienstedten Altenheimstiftung | Altenheimstiftung Flottbek-Nienstedten | 128 | 1,14 € | 23,96 € | 43,17 € | 63,20 € | 83,37 € | 23,63 € | 13,12 € | 81,06 € | 11,77 € |
| Osdorf | Wohn- und Pflegeheim Tabea | Diakoniewerk Tabea eV | 301 | 1,33 € | 22,85 € | 41,44 € | 60,82 € | 80,33 € | 23,23 € | 11,62 € | 77,62 € | 11,62 € |
| Nienstedten | Domizil am Hirschpark | Michael Fuchs GmbH | 119 | 1,22 € | 20,94 € | 37,55 € | 54,87 € | 72,31 € | 21,71 € | 20,45 € | 80,93 € | 20,45 € |
| Nienstedten | Elbschloss Residenz | Elbschloss Residenz GmbH | 40 | | | | | | | | | |
| Nienstedten | Haus Sieberling | Stubbenhof Altenheim GmbH & Co Betriebs KG | 27 | 2,64 € | 26,91 € | 43,68 € | 61,17 € | 78,78 € | 21,72 € | 17,84 € | 85,88 € | 19,85 € |
| Nienstedten | Sunrise Domizil Klein-Flottbek | Sunrise Senior Living Germany GmbH | 24 | | | | | | | | | Im Verkauf |

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|---------------|---|---|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Iserbrook | Hermann und Lilly Schilling-Stiftung | Hermann und Lilly Schilling-Stiftung | 94 | 1,16 € | 24,03 € | 43,16 € | 63,10 € | 83,18 € | 23,78 € | 6,88 € | 74,98 € | 6,88 € |
| Iserbrook | Rosenhof Hamburg | Rosenhof-Ahrensburg Seniorenwohnanlage Betriebsgesellschaft mbH | 50 | 0,73 € | 22,00 € | 39,24 € | 57,16 € | 75,02 € | 21,73 € | 20,50 € | 82,20 € | 18,92 € |
| Rissen | Hartwig Hesse Haus am Klövensteen | Hartwig Hesse Stiftung | 139 | 1,05 € | 0,00 € | 41,30 € | 60,78 € | 80,39 € | 23,55 € | 14,74 € | 80,64 € | 12,20 € |
| Rissen | Haus Wittenbergen | Haus Wittenbergen GmbH | 68 | | 19,93 € | 36,49 € | 53,43 € | 70,71 € | 21,84 € | 19,22 € | 77,55 € | 15,31 € |
| Rissen | Philipp F. Reemtsma Stiftung | Philipp F. Reemtsma Stiftung | 113 | 3,41 € | | 44,59 € | 63,84 € | 83,22 € | 24,87 € | 14,13 € | 87,00 € | 10,12 € |
| Rissen | Stiftung Hanna Reemtsma Haus | Stiftung Hanna Reemtsma-Haus | 65 | | | 40,37 € | 58,69 € | 76,96 € | 22,90 € | 9,92 € | 73,19 € | 9,64 € |
| Eimsbüttel | Haus am Wehbers Park, Seniorenzentrum | Seniorenzentrum Haus am Wehbers Park GmbH | 189 | 1,02 € | 22,94 € | 40,99 € | 59,81 € | 78,76 € | 22,74 € | 20,69 € | 85,44 € | |
| Rotherbaum | Haus St. Johannis | Stiftung für Altenhilfe St. Johannis | 47 | 1,55 € | 24,22 € | 42,33 € | 61,21 € | 80,22 € | 23,79 € | 13,83 € | 81,50 € | 8,13 € |
| Harvestehude | Stiftung Altenheim St. Johannis/St. Nikolai | Stiftung Altenheim St. Johannis/St. Nicolai | 121 | 1,51 € | 23,44 € | 41,66 € | 60,65 € | 79,78 € | 23,11 € | 14,75 € | 81,03 € | 12,52 € |
| Hoheluft-West | Seniorenzentrum St. Markus | Martha Stiftung Hamburg | 116 | 3,46 € | 28,10 € | 47,20 € | 67,11 € | 87,16 € | 23,66 € | 16,67 € | 90,99 € | 4,62 € |
| Lokstedt | ASH Haus Vitalis | ASH Haus Vitalis Lokstedt GmbH | 106 | 2,39 € | 23,43 € | 40,85 € | 59,02 € | 77,32 € | 21,74 € | 19,56 € | 84,54 € | |
| Lokstedt | K.D. Feddersen-Stiftung | K.D. Feddersen-Stiftung | 230 | 2,06 € | 23,72 € | 42,72 € | 62,53 € | 82,47 € | 23,76 € | 14,09 € | 82,63 € | 14,09 € |
| Lokstedt | Pro Seniore Residenz Hamburg | Pro Seniore Gesundheitsdienste gGmbH | 159 | 0,92 € | 21,09 € | 38,33 € | 56,30 € | 74,45 € | 22,49 € | 19,76 € | 81,50 € | 19,76 € |

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbl. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|------------|--|--|--------|--------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Lokstedt | Seniorenwohnanlage Lokstedt | Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft | 117 | 3,22 € | 23,18 € | 41,09 € | 59,77 € | 78,58 € | 21,04 € | 14,15 € | 79,50 € | 13,03 € |
| Niendorf | Alten- und Pflegeheim Erika Rommerskirchen | Erika Rommerskirchen | 123 | | 21,82 € | 36,85 € | 52,56 € | 68,26 € | 21,53 € | 17,76 € | 76,14 € | 12,57 € |
| Niendorf | Elim Seniorenzentrum Niendorf | Stiftung Freie Ev. Gemeinde in Norddeutschland | 115 | 2,85 € | 25,20 € | 43,30 € | 62,16 € | 81,15 € | 23,14 € | 10,80 € | 80,09 € | 10,03 € |
| Niendorf | Kursana Residenz Hamburg | Kursana Residenzen GmbH, Berlin | 51 | | | 39,29 € | 57,20 € | 75,20 € | 22,90 € | 19,45 € | 81,64 € | 19,45 € |
| Schnelsen | Albertinen-Haus | Albertinen-Haus gemeinnützige GmbH | 80 | 0,91 € | 22,94 € | 41,24 € | 60,33 € | 79,55 € | 22,89 € | 17,56 € | 82,60 € | 6,92 € |
| Schnelsen | Altenpflegeheim Schnelsen | Ursula Grams | 27 | | 17,85 € | 30,91 € | 44,56 € | 58,21 € | 20,76 € | 13,62 € | 65,29 € | 13,62 € |
| Schnelsen | Bischof-Ketteler-Haus | Caritas Hamburg GmbH | 119 | | 24,45 € | 34,93 € | 48,91 € | 73,36 € | 20,05 € | 10,36 € | 65,34 € | 10,36 € |
| Schnelsen | Burgwedel GmbH, Seniorenheim | Seniorenheim Burgwedel GmbH, Wedel | 98 | 0,00 € | 19,69 € | 36,55 € | 54,12 € | 71,81 € | 21,14 € | 21,10 € | 78,79 € | 18,55 € |
| Eidelstedt | Residenz an der Mühlenau | Michael Fuchs GmbH | 138 | 1,32 € | 21,89 € | 38,97 € | 56,91 € | 74,99 € | 22,23 € | 18,44 € | 80,96 € | 18,44 € |
| Stellingen | Seniorenheim Diesterweg-Stiftung mit Pflegestation | Diesterweg-Stiftung | 106 | 1,98 € | 23,66 € | 41,88 € | 60,87 € | 80,00 € | 22,72 € | 7,36 € | 73,94 € | 7,36 € |
| Stellingen | Senioren-Zentrum Hagenbeckstraße gGmbH | AWO LV Hamburg e.V. | 76 | 3,43 € | 24,50 € | 40,68 € | 57,58 € | 74,50 € | 22,93 € | 12,63 € | 79,67 € | 9,98 € |
| Eppendorf | Elim Seniorenzentrum Eppendorf | Stiftung Freie Ev. Gemeinde in Norddeutschland | 60 | 2,43 € | 24,66 € | 42,50 € | 61,09 € | 79,82 € | 23,27 € | 11,50 € | 79,70 € | 9,45 € |
| Eppendorf | Senioren pension Christel Kalbus | Christel Kalbus | 14 | 0,00 € | 0,00 € | 37,31 € | 54,58 € | 71,97 € | 19,53 € | 13,23 € | 70,07 € | 11,24 € |

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|-------------|--|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Eppendorf | Carl-Ninck-Haus | Stiftung Anscharhöhe | 160 | 1,37 € | 22,50 € | 41,35 € | 60,99 € | 80,78 € | 22,11 € | 15,49 € | 80,32 € | 11,49 € |
| Eppendorf | Pflegeheim Nedderfeld | Stiftung Anscharhöhe | 102 | 1,79 € | 23,14 € | 41,30 € | 60,24 € | 79,31 € | 22,65 € | 17,66 € | 83,40 € | 11,95 € |
| Eppendorf | Zinnendorf Stiftung | Zinnendorf Stiftung | 21 | | 29,04 € | 41,48 € | 58,08 € | 87,11 € | 42,76 € | 22,97 € | 107,21 € | 22,97 € |
| Alsterdorf | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Alsterberg | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 233 | 1,18 € | 22,62 € | 40,38 € | 58,98 € | 77,44 € | 22,40 € | 4,64 € | 68,60 € | 4,64 € |
| Alsterdorf | Seniorenresidenz Alsterpark | Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft | 64 | 5,56 € | 26,78 € | 44,45 € | 62,40 € | 80,29 € | 22,15 € | 16,35 € | 88,51 € | 16,35 € |
| Winterhude | Das Epiphanienhäuser | Ev.-luth. Kirchengemeinde Epiphaniien | 115 | 0,63 € | 22,54 € | 41,03 € | 60,31 € | 79,72 € | 23,50 € | 10,86 € | 76,02 € | 6,37 € |
| Winterhude | Haus Winterhude | Stubbenhof Altenheim GmbH & Co Betriebs KG | 32 | 1,13 € | 23,88 € | 39,80 € | 56,40 € | 73,11 € | 21,39 € | 18,33 € | 80,65 € | 16,75 € |
| Winterhude | Seniorenhaus Matthäus | Ev. Stiftung Bodelschwingh | 122 | 1,79 € | 24,22 € | 43,04 € | 62,67 € | 82,43 € | 23,58 € | 17,33 € | 85,74 € | 17,33 € |
| Uhlenhorst | Senioren-Residenz Uhlenhorst | Andreas Hoffmann | 43 | 0,00 € | 21,73 € | 39,21 € | 57,44 € | 75,79 € | 20,75 € | 17,95 € | 77,91 € | 17,95 € |
| Uhlenhorst | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Auf der Uhlenhorst | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 200 | 0,55 € | 21,81 € | 39,71 € | 58,44 € | 77,03 € | 22,26 € | 17,48 € | 80,00 € | 17,48 € |
| Uhlenhorst | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Finkenau (vormals p&w Oberaltenallee) | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 229 | 0,96 € | 22,78 € | 41,21 € | 60,50 € | 79,64 € | 21,92 € | 20,55 € | 84,64 € | 4,59 € |
| Hohenfelde | Amarita Hamburg-Mitte Plus GmbH | Amarita Hamburg - Mitte Plus GmbH | 336 | 0,54 € | 0,00 € | 39,41 € | 58,44 € | 77,41 € | 22,26 € | 20,35 € | 82,56 € | |
| Barmbek-Süd | Altenhof der Ev.-ref. Kirche | Ev.-reform. Kirche in Hamburg | 118 | 1,85 € | 23,94 € | 42,77 € | 62,40 € | 82,17 € | 23,10 € | 19,79 € | 87,51 € | 7,72 € |

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|--------------|--|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Barmbek-Süd | Sozialwerk Heimstätte Eden e.V. | Sozialwerk Heimstätte Eden e.V. | 19 | 0,00 € | 0,00 € | 40,65 € | 59,18 € | 77,84 € | 23,46 € | 11,76 € | 75,87 € | 11,75 € |
| Barmbek-Süd | St. Gertrud Gemeindepflege | Diakoniestiftung Alt-Hamburg | 95 | 1,15 € | 23,42 € | 42,50 € | 62,33 € | 82,10 € | 22,89 € | 16,80 € | 83,34 € | 7,36 € |
| Dulsberg | Seniorenwohnanlage Kiefförn | Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft | 125 | 3,22 € | 23,55 € | 41,17 € | 59,54 € | 78,03 € | 20,98 € | 8,29 € | 73,66 € | 9,02 € |
| Barmbek-Nord | Hesse-Diederichsen-Heim | Stiftung Pflegeheim hamburgischer Wohnstifte | 171 | 1,73 € | 23,13 € | 41,41 € | 60,48 € | 79,67 € | 22,73 € | 7,98 € | 73,85 € | 4,58 € |
| Ohlsdorf | Haus Alstertal | Haus Alstertal Seniorenpflegegesellschaft mbH | 145 | 2,26 € | 0,00 € | 44,99 € | 64,20 € | 83,53 € | 23,46 € | 13,83 € | 84,54 € | 16,74 € |
| Fuhlsbüttel | Generationenhaus Rommerskirchen | Rommerskirchen GbR | 120 | | | 35,44 € | 52,93 € | 70,54 € | 20,34 € | 15,81 € | 71,59 € | |
| Langenhorn | Ansgar Altenzentrum | Diakoniestiftung Alt-Hamburg | 142 | 1,54 € | 23,22 € | 42,23 € | 62,06 € | 82,02 € | 22,95 € | 16,90 € | 83,62 € | 16,90 € |
| Langenhorn | Seniorenwohnanlage Langenhorn | Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft | 105 | 3,22 € | 23,09 € | 40,71 € | 59,08 € | 77,57 € | 20,86 € | 13,95 € | 78,74 € | 13,63 € |
| Langenhorn | Seniorenzentrum Röweland | Seniorenheim Röweland gem. GmbH | 301 | 2,26 € | 23,18 € | 42,15 € | 61,93 € | 81,84 € | 22,36 € | 15,44 € | 82,21 € | 14,29 € |
| Eilbek | Ruckteschell-Heim | Stiftung Eilbeker Gemeindehaus | 71 | 3,60 € | 26,58 € | 45,48 € | 65,20 € | 85,04 € | 23,45 € | 17,47 € | 90,00 € | 17,47 € |
| Wandsbek | Matthias-Claudius-Heim | Diakoniestiftung Alt-Hamburg | 155 | 1,41 € | 23,16 € | 42,04 € | 61,72 € | 81,54 € | 23,40 € | 13,87 € | 80,72 € | 12,46 € |
| Wandsbek | PRO VITA Seniorenpflegeheim "Emilienhof" | PRO VITA Heimbetriebsgesellschaft mbH & Co. KG | 175 | 0,00 € | 20,93 € | 38,78 € | 57,39 € | 76,13 € | 22,21 € | 19,38 € | 80,37 € | |
| Wandsbek | Senator Ernst Weiß Haus, Seniorenwohnanlage für Sehbehinderte und Blinde | Hamburger Blindenstiftung | 132 | 0,00 € | 27,16 € | 47,91 € | 69,55 € | 91,33 € | 24,35 € | 20,25 € | 92,51 € | 20,25 € |

noch Anlage 4

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|---------------|---|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Marienthal | Haus Marienthal | Seniorenpflegepension Haus Marienthal GmbH & Co KG | 40 | 0,90 € | 23,11 € | 40,82 € | 59,28 € | 77,87 € | 22,94 € | 17,98 € | 82,64 € | 17,98 € |
| Marienthal | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Marienthal | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 301 | 0,68 € | 22,04 € | 39,28 € | 57,33 € | 75,24 € | 22,31 € | 6,17 € | 68,44 € | 5,31 € |
| Marienthal | Senioren-Pflegepension Bärenallee Dieter Wurm | Senioren-Pflegepension Bärenallee D. Wurm GmbH | 43 | | 21,57 € | 36,76 € | 53,00 € | 69,24 € | 20,76 € | 15,97 € | 73,49 € | 15,97 € |
| Marienthal | Domizil zum Husaren | Michael Fuchs GmbH | 119 | 2,11 € | 21,97 € | 38,78 € | 56,32 € | 73,27 € | 21,77 € | 16,83 € | 79,49 € | 16,83 € |
| Jenfeld | pflegen & wohnen Haus Öjendorf | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 131 | | 43,85 € | 62,64 € | 87,70 € | ##### | 30,80 € | 19,82 € | 113,26 € | 6,02 € |
| Jenfeld | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Holstenhof | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 207 | 1,35 € | 23,94 € | 41,61 € | 60,11 € | 78,47 € | 22,39 € | 6,02 € | 71,37 € | 6,02 € |
| Farmsen-Berne | Elisabeth-Haus | Caritas Hamburg GmbH | 104 | 1,31 € | 21,59 € | 38,94 € | 57,27 € | 75,59 € | 21,14 € | 16,43 € | 77,82 € | 14,31 € |
| Farmsen-Berne | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Farmsen | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 222 | 1,24 € | 23,54 € | 41,61 € | 60,53 € | 79,30 € | 22,52 € | 6,64 € | 72,01 € | 5,52 € |
| Farmsen-Berne | Seniorenwohnanlage Walddörfer | Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft | 184 | 3,22 € | 22,46 € | 39,86 € | 58,01 € | 76,28 € | 20,05 € | 14,65 € | 77,78 € | 9,50 € |
| Bramfeld | Alten-und Pflegepension Else Günther | Elke Rathmann | 31 | 0,00 € | 0,00 € | 38,09 € | 55,85 € | 73,73 € | 21,28 € | 8,72 € | 68,09 € | 8,72 € |
| Bramfeld | Max Brauer Haus | Alida-Schmidt-Stiftung | 57 | 1,92 € | 25,70 € | 44,13 € | 63,36 € | 82,72 € | 23,24 € | 8,96 € | 78,25 € | 8,09 € |

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|----------------|---|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Bramfeld | Senioren-Pflegepension Müt-zendorpsteed Dieter Wurm | Wurm GmbH | 18 | | 24,37 € | 39,92 € | 56,16 € | 72,40 € | 19,54 € | 19,73 € | 79,19 € | 19,73 € |
| Bramfeld | Theodor-Fliedner-Haus | Diakoniewerk Hamburg-Ost | 122 | 0,00 € | 25,31 € | 43,95 € | 63,38 € | 82,95 € | 23,24 € | 22,49 € | 89,68 € | 22,49 € |
| Steilshoop | Herbert-Ruppe-Haus | Mathilde-Zimmer-Stiftung e.V. | 68 | | 21,68 € | 39,10 € | 57,21 € | 75,27 € | 22,42 € | 5,30 € | 66,82 € | 5,30 € |
| Wellingsbüttel | Alsterdomizil | Haus Alstertal Senioren-pflegegesellschaft mbH | 187 | 2,34 € | 0,00 € | 43,96 € | 63,74 € | 82,86 € | 23,38 € | 20,50 € | 90,18 € | |
| Wellingsbüttel | Altersheim am Rabenhorst | Altersheim am Rabenhorst der Ev.-luth. Kirch.gem. Wellingsbüttel gGmbH | 107 | 1,02 € | 22,26 € | 40,33 € | 59,19 € | 78,16 € | 21,88 € | 15,44 € | 78,67 € | 10,36 € |
| Wellingsbüttel | Seniorenresidenz Wellingsbüttel | Seniorenresidenz Wellingsbüttel GmbH & Co | 28 | | | 39,55 € | 57,47 € | 75,39 € | 22,81 € | 20,42 € | 82,78 € | 20,42 € |
| Sasel | Johann Carl Müller Stiftung | Johann Carl Müller Stiftung | 26 | 1,40 € | 24,71 € | 42,39 € | 60,83 € | 79,39 € | 22,08 € | 14,31 € | 80,18 € | 11,38 € |
| Poppenbüttel | Gast- und Krankenhaus | Stiftung Gast- und Krankenhaus | 160 | 1,82 € | 22,90 € | 41,70 € | 61,31 € | 81,04 € | 22,88 € | 16,35 € | 82,75 € | 9,99 € |
| Poppenbüttel | Hospital z. Hl. Geist | Stiftung Hospital zum Heiligen Geist | 870 | 2,01 € | 25,16 € | 44,18 € | 64,01 € | 83,98 € | 23,35 € | 14,49 € | 84,03 € | 11,69 € |
| Poppenbüttel | Stiftung Veteranenheim | Stiftung Veteranenheim Deutscher Soldaten | 146 | 1,50 € | 23,87 € | 42,57 € | 62,08 € | 81,71 € | 23,18 € | 12,64 € | 79,89 € | 10,72 € |
| Poppenbüttel | Parkresidenz Alstertal | Parkresidenz Greve & Co. | 71 | | | | | | | | | 21,75 € |
| Hummelsbüttel | Christophorus Haus | Diakoniestiftung Alt-Hamburg | 124 | 1,47 € | 23,17 € | 42,14 € | 61,91 € | 81,82 € | 22,79 € | 15,73 € | 82,13 € | 15,73 € |
| Duvenstedt | Haus Duvenstedt | Wohnen, Betreuen, Pflegen GmbH | 60 | | 19,98 € | 34,39 € | 49,48 € | 64,45 € | 20,65 € | 15,21 € | 70,25 € | 15,21 € |
| Bergstedt | Fröhlich Senioren- und Pflegepension GmbH | Fröhlich, Senioren- und Pflegepension GmbH | 37 | 2,78 € | 24,72 € | 41,37 € | 58,73 € | 76,20 € | 20,21 € | 17,95 € | 82,31 € | 17,95 € |

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|-----------|---|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Bergstedt | Senator-Neumann-Heim | Behindertenhilfe Hamburg gGmbH | 114 | 1,06 € | 22,60 € | 40,77 € | 59,67 € | 78,51 € | 22,78 € | 18,26 € | 82,87 € | |
| Bergstedt | Senioren- & Pflegeheim Margarethenhof GmbH | Senioren- & Pflegeheim Margarethenhof GmbH | 68 | 1,17 € | 0,00 € | 41,66 € | 59,92 € | 78,30 € | 22,86 € | 19,82 € | 85,51 € | 16,43 € |
| Volksdorf | CURA Seniorenwohnanlage Haus Lerchenberg GmbH | CURA Seniorenwohnanlage Haus Lerchenberg GmbH | 27 | 0,00 € | 0,00 € | 39,83 € | 58,09 € | 76,47 € | 21,25 € | 17,44 € | 78,52 € | |
| Volksdorf | Feierabendhaus | Gesellschaft für Diakonie in Hamburg-Volksdorf gGmbH | 44 | | 23,22 € | 40,41 € | 58,27 € | 76,08 € | 23,65 € | 10,34 € | 74,40 € | 8,05 € |
| Volksdorf | Hamburger Taubstummen Altenheim | Stiftung Hamb. Taubstummen Altenheim | 36 | 0,00 € | 24,74 € | 43,42 € | 62,91 € | 82,53 € | 25,22 € | 9,50 € | 78,14 € | 9,50 € |
| Volksdorf | Haus Volksdorf | Haus Alstertal Seniorenpflegegesellschaft mbH | 28 | 2,61 € | 0,00 € | 43,75 € | 63,11 € | 82,61 € | 22,10 € | 16,07 € | 84,53 € | 16,74 € |
| Volksdorf | Residenz am Wiesenkamp | Wohnpark am Wiesenkamp gGmbH | 87 | 1,68 € | 23,42 € | 41,24 € | 59,83 € | 78,54 € | 22,80 € | 20,84 € | 86,56 € | 22,65 € |
| Rahlstedt | Alten- und Pflegeheim Adalbert | Alten- und Pflegeheim Adalbert GmbH | 49 | | 20,68 € | 35,99 € | 51,99 € | 68,04 € | 21,14 € | 15,71 € | 72,84 € | 4,07 |
| Rahlstedt | Alten- und Pflegeheim Kinne GmbH | Alten- und Pflegeheim Kinne GmbH | 27 | | 23,08 € | 32,96 € | 46,15 € | 69,22 € | 19,10 € | 7,30 € | 59,36 € | 7,30 € |
| Rahlstedt | Erica von Elm GmbH | Erica von Elm GmbH | 24 | | 21,09 € | 36,93 € | 53,40 € | 69,82 € | 21,90 € | 14,26 € | 73,09 € | 14,26 € |
| Rahlstedt | Haus Birkengrund | Haus Alstertal Seniorenpflegegesellschaft mbH | 78 | 4,21 € | 0,00 € | 44,35 € | 63,48 € | 82,74 € | 22,09 € | 14,30 € | 84,95 € | 8,67 € |
| Rahlstedt | Martha Haus | Martha Stiftung Hamburg | 129 | 2,83 € | 27,00 € | 45,07 € | 63,99 € | 82,76 € | 22,96 € | 16,91 € | 87,77 € | 7,71 € |
| Rahlstedt | Seniorenstz am Hegen | GEBA, Gesellschaft für den Betrieb von Altenheimen mbH | 162 | 0,23 € | 19,86 € | 36,05 € | 52,97 € | 69,89 € | 22,17 € | 18,90 € | 77,35 € | 18,90 € |
| Rahlstedt | Seniorenzentrum Rahlstedter Höhe | Seniorenzentrum Rahlstedter Höhe GmbH | 211 | 0,49 € | 20,68 € | 37,81 € | 55,67 € | 73,65 € | 21,32 € | 20,84 € | 80,46 € | 17,58 € |

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|-----------|---|---|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Rahlstedt | Villa Eilersweg | Altenheim "Villa Eilersweg" GmbH | 27 | | 15,04 € | 28,70 € | 42,98 € | 57,25 € | 16,49 € | 18,41 € | 63,60 € | 9,41 € |
| Rahlstedt | Parkresidenz Rahlstedt | Parkresidenz Greve & Co. | 32 | | | | | | | | | 17,82 € |
| Lohbrügge | Haus Johannes XXIII. | Caritas Hamburg GmbH | 54 | 1,35 € | 25,03 € | 41,23 € | 58,35 € | 75,45 € | 23,10 € | 13,08 € | 78,76 € | 13,08 € |
| Lohbrügge | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Moosberg | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 194 | 1,13 € | 22,23 € | 39,67 € | 57,92 € | 76,04 € | 21,55 € | 11,03 € | 73,38 € | 7,09 € |
| Lohbrügge | Wilhelm Leuschner -Seniorenzentrum | Flutopferstiftung von 1962 | 102 | 0,36 € | 22,98 € | 41,49 € | 60,79 € | 80,22 € | 23,47 € | 6,70 € | 72,02 € | 6,36 € |
| Bergedorf | Elim Senioren-centrum Bergedorf | ELIM Diakonie Service GmbH | 128 | 0,00 € | 22,35 € | 40,45 € | 59,31 € | 78,30 € | 23,13 € | 20,13 € | 83,71 € | |
| Bergedorf | Altenpension Philipps | Altenpension Philipps GmbH & Co. KG | 46 | 2,92 € | 0,00 € | 43,62 € | 62,40 € | 81,32 € | 20,89 € | 11,70 € | 79,13 € | 5,66 € |
| Bergedorf | CURA Senioren-centrum Bergedorf GmbH | Cura Dienstleistungs GmbH | 131 | 0,00 € | 20,61 € | 38,63 € | 57,42 € | 76,34 € | 22,81 € | 19,45 € | 80,89 € | |
| Bergedorf | Georg-Behrmann-Stiftung | Georg-Behrmann-Stiftung | 106 | 2,06 € | 24,95 € | 44,09 € | 64,05 € | 84,14 € | 23,83 € | 16,53 € | 86,51 € | 15,07 € |
| Bergedorf | Seniorenzentrum Dr. Carl Kellinghusen | Seniorenheim Röweland gem. GmbH | 82 | 4,14 € | 26,14 € | 44,71 € | 64,08 € | 83,58 € | 22,95 € | 17,38 € | 89,18 € | 15,84 € |
| Bergedorf | Seniorenzentrum St. Klara | Seniorenheim Röweland gem. GmbH | 75 | 4,03 € | 25,55 € | 43,60 € | 63,01 € | 81,89 € | 23,53 € | 19,38 € | 90,54 € | 15,08 € |
| Harburg | Seniorenresidenz Harburger Sand | Senioren-Residenz "Harburger Sand" GmbH | 168 | 0,62 € | 18,40 € | 35,58 € | 53,50 € | 71,54 € | 17,91 € | 20,56 € | 74,67 € | |
| Wilstorf | Haus am Frankenberg | Wohnungsbaugen. Süderelbe eG | 230 | 0,95 € | 20,94 € | 39,49 € | 58,85 € | 78,33 € | 21,97 € | 10,17 € | 72,58 € | 10,17 € |
| Wilstorf | Wohnpark Außenmühle | Wohnpark Außenmühle GmbH & Co. KG | 107 | 0,00 € | 20,71 € | 38,10 € | 56,23 € | 74,49 € | 21,56 € | 20,52 € | 80,18 € | |

| Stadtteil | Heimname | Träger | Plätze | Ausbld. | „PS 0“ | PS I | PS II | PS_III | U.u.V. | Inv.k. 2010. | Heim-entgelt | Inv.k. 2000 |
|--------------------|--|---|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------------|--------------|-------------|
| Eißendorf | Alten- und Pflegeheim Eichenhöhe-Wolckenhauer-Bahr | DRK-Seniorenpflegeheim Eichenhöhe Wolckenhauer-Bahr gGmbH | 186 | 2,12 € | 21,02 € | 37,56 € | 54,75 € | 71,97 € | 20,64 € | 14,43 € | 74,75 € | 9,90 € |
| Heimfeld | DOMICIL - Seniorenpflegeheim Heimfeld - | Domicil Seniorenpflegeheim Heimfeld GmbH | 151 | 1,36 € | 21,87 € | 40,18 € | 59,29 € | 78,52 € | 20,65 € | 21,56 € | 83,75 € | |
| Heimfeld | Marie Kroos-Stiftung | Marie Kroos-Stiftung | 90 | 0,00 € | 21,97 € | 40,53 € | 59,88 € | 79,37 € | 22,75 € | 7,82 € | 71,10 € | 7,82 € |
| Heimfeld | Pflegen & Wohnen, Senioren Centrum Heimfeld | PFLEGEN UND WOHNEN Betriebs GmbH | 278 | 0,87 € | 22,17 € | 40,51 € | 59,71 € | 78,76 € | 21,67 € | 3,86 € | 66,91 € | 3,86 € |
| Hausbruch | Seniorenwohnanlage Neuwiedenthal | Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft | 93 | 3,22 € | 24,03 € | 41,88 € | 60,48 € | 79,22 € | 22,02 € | 10,90 € | 78,02 € | 8,98 € |
| Neugraben-Fischbek | Seniorenresidenz Neugraben | Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft | 41 | 3,22 € | 25,67 € | 43,21 € | 61,51 € | 79,93 € | 21,48 € | 16,13 € | 84,04 € | 15,02 € |

Quelle: BSG, März 2010

Abkürzungen: Abkürzungen: PS = Pflegestufe, U.u.V.= Unterkunft und Verpflegung, Inv.k. = Investitionskosten; Ausbild. Ausbildung (im Pflegesatz refinanzierte Ausbildungskosten)

Erläuterungen: Die Heimentgelte sind mit Bezug auf Pflegestufe I berechnet. Investitionskosten sind bei einzelnen Einrichtungen nur mit dem Sozialhilfeträger vereinbart; für vier Einrichtungen ohne Pflegesatzvereinbarung liegen keine Preisangaben vor. Ist bei den Investitionskosten 2000 kein Wert eingetragen, existierte die Einrichtung im Jahr 2000 noch nicht.

Förderung von Tagespflegeeinrichtungen nach Förderjahren (in €)

| Tagespflege | gefördert seit | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | bis 2009 insgesamt |
|------------------------------------|-----------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|---------------------------|
| Victoria | 01.02.2009 | | | | | | | | | 41.683 | 41.683 |
| Ariana | 01.12.2009 | | | | | | | | | 3.680 | 3.680 |
| Stellingen (Alten Eichen) | 2001 | 17.256 | 34.942 | 46.368 | 32.494 | 43.774 | 44.510 | 39.394 | 37.039 | 46.736 | 342.513 |
| St. Markus- Hoheluft | 01.04.2001 | 7.945 | 10.411 | 10.660 | 8.739 | 10.567 | 10.347 | 10.955 | 15.170 | 15.583 | 100.376 |
| Harburg | 01.04.2001 | 23.147 | 27.686 | 31.034 | 25.355 | 25.834 | 28.768 | 30.139 | 30.130 | 30.378 | 252.472 |
| Wilhelmsburg | 2001 | 12.385 | 32.458 | 32.458 | 27.306 | 32.715 | 32.632 | 31.354 | 29.330 | 35.052 | 265.689 |
| Poppenbüttel | 2001 | 19.697 | 131.950 | 151.027 | 131.133 | 145.604 | 159.620 | 158.590 | 155.839 | 172.224 | 1.225.683 |
| Ottensen | 01.10.2002 | | 9.005 | 45.300 | 35.841 | 44.461 | 45.300 | 45.297 | 45.654 | 45.654 | 316.510 |
| Schnelsen (Albertinen- Haus) | 01.09.2004 | | | | 6.293 | 34.739 | 40.038 | 41.575 | 42.670 | 47.288 | 212.603 |
| Wellingsbüttel | 2008 | | | | | | | | 22.080 | 37.389 | 59.469 |
| Lohbrügge/ Marschlande | 01.12.2002 | | 902 | 34.776 | 20.617 | | 39.515 | 38.916 | 37.048 | 39.100 | 210.874 |
| Barmbek | 2002 | | 57.960 | 57.960 | 53.820 | 59.800 | 59.340 | 62.550 | 61.309 | 67.234 | 479.972 |
| Dulsberg | 2002 | | 46.368 | 46.368 | 43.056 | 47.840 | 47.362 | 55.936 | 56.304 | 56.120 | 399.354 |
| Eimsbüttel | 01.04.2001 | 19.851 | 29.541 | 32.458 | 32.789 | 32.586 | 36.294 | 39.413 | 38.990 | 39.569 | 301.491 |
| Hamm | 2002 | | 34.776 | 34.766 | 30.367 | 31.409 | 34.776 | 34.500 | 38.835 | 39.413 | 278.841 |
| Süderelbe | 01.03.2003 | | | 28.980 | 35.466 | 31.612 | 29.997 | 33.393 | 32.707 | 35.784 | 227.939 |
| Billstedt | 01.06.2009 | | | | | | | | | 24.564 | 24.564 |

Quelle: BSG

Förderung von Pflegeheimen nach Förderjahren (in €)

| Einrichtung | 1999 | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 |
|--------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Albertinen-Haus | 0 | 58.870 | 58.870 | 58.870 | 58.870 | 29.784 | 29.784 | 29.784 | 29.784 | 29.784 | 29.784 | 29.784 |
| Bodemann-Heim | 0 | 263.364 | 263.364 | 298.704 | 298.704 | 298.704 | 298.704 | 298.704 | 310.652 | 310.652 | 310.652 | 310.652 |
| Haus St. Theresien | 0 | 247.872 | 247.872 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Haus Süderelbe | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 447.890 | 447.890 | 447.890 | 447.890 | 447.890 |
| Haus Weinberg | 0 | 221.910 | 221.910 | 221.910 | 221.910 | 235.217 | 235.217 | 235.217 | 235.217 | 235.217 | 235.217 | 235.217 |
| Heinrich-Sengelmann-Haus | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 294.348 | 294.348 | 294.348 | 294.348 | 294.348 |
| Matthäus, Seniorenhaus | 0 | 293.211 | 293.211 | 293.211 | 293.211 | 293.211 | 293.211 | 293.211 | 293.211 | 293.211 | 293.211 | 293.211 |
| p & w Uhlenhorst | 619.680 | 619.680 | 619.680 | 619.680 | 619.680 | 619.680 | 619.680 | 619.680 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Senator Ernst Weiß Haus | 0 | 0 | 0 | 426.413 | 426.413 | 426.413 | 426.413 | 426.413 | 426.413 | 426.413 | 426.413 | 426.413 |
| St. Markus | 0 | 0 | 332.368 | 332.368 | 332.368 | 332.368 | 332.368 | 332.368 | 295.104 | 295.104 | 295.104 | 295.104 |

Quelle: BSG